



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS WÖRGL



37. Wörgler Stadtfest
am 13. Juli Seite 24-25

Wechseln wie nie zuvor:
**Konto und Kreditkarte
im 1. Jahr gratis.***



* Neukundenangebot gültig bis 30. November 2019. Vom Angebot umfasst sind die Kontoführungsprovision, eine Debitkarte, eine Mastercard First oder Gold oder eine Visa Card First oder Gold sowie alle elektronischen Buchungen im Internetbanking George und in Selbstbedienung für ein s Komfort Konto, welche im ersten Jahr gratis sind. Alle anderen vereinbarten Gebühren sind vom Angebot nicht umfasst. Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die vereinbarten Konditionen für Kontoführung und Kartengebühren zur Anwendung. Details zu den Konditionen entnehmen Sie dem Aushang oder der Website Ihrer Sparkasse.



Foto: Stefan Ringler

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

Gestatten Sie mir, dass ich Ihnen dieses Mal meine Gedanken zu dem politischen Erdbeben, das Österreich in den letzten Maiwochen erschüttert hat, darlege. Selbstverständlich werde ich keinen Kommentar zu dem Video abgeben, das die türkis-blaue Bundesregierung zerfetzt, auch nicht zu einem Misstrauensvotum, das den letzten Teil dieser demokratisch gewählten Regierung aus dem Amt katapultiert hat. Ich werde auch nicht Stellung nehmen zur neuen „Experten-Regierung“. (Gab es bislang keine Experten in der Regierung?), obwohl mir eine Frau Bundeskanzler gut gefällt (wahrscheinlich wird sie für lange Zeit die einzige sein). Ich werde mir sogar jede Bemerkung zu jenem Mann verkneifen, der im Machtrausch und – das steht zu vermuten – unter dem Einfluss bewusstseinsweiternder Substanzen Österreich auf dem Markt der Hochfinanz feilbietet, den Verlust zigtausender Arbeitsplätze riskiert, die Unabhängigkeit der Medien (waren sie es je?) verhökert, sofern es ihm selber dient und eine der Grundlagen des Lebens, unser sauberes Wasser auf den Markt werfen will. Schon gar nicht will ich den seltsamen Humor jener nachvollziehen, die diesem Mann, jetzt erst recht, dann auch noch eine Fahrkarte nach Brüssel geschenkt haben (aber auch das ist ja eine Möglichkeit, sich einer Person zu entledigen!)

Manchmal stelle ich mir allerdings unseren Bundesadler vor, wie er statt Hammer und Sichel Bananen in den Fängen hält ... Sehr wohl allerdings denke ich über den oft zitierten Anstand in der Politik nach, wie es wahrscheinlich viele Menschen in diesem Land tun werden, die sich in den letzten Wochen mit dem politischen Geschehen befasst haben.

Da wird auf Ibiza ein wahrhaft russisches Ei gelegt und ein Spitzenpolitiker nebst seinem Adlatus wird hereingelegt. Auf Grund der Äußerungen entsteht politischer Totalschaden. Statt jedoch mannhaft dazu zu stehen und die Konsequenzen zu ziehen, wird eine Opferrolle konstruiert. Vielleicht ist dieser Fall nur beispielhaft für eine mangelnde Kultur des Einstehens für seine Worte und Taten.

Zum anderen stellt sich die Frage: Wie weit darf jemand gehen, um einen anderen zu entlarven und bloßzustellen? Werden wir uns in Zukunft an „Ibiza-Fällen“ gewöhnen müssen? Wird gegenseitiges Misstrauen ein dominierendes Merkmal des Umgangs miteinander sein (müssen)? Beschimpfungen, Drohungen, Rachegeleüste, das Ausleben jeder dumpfen Befindlichkeit – wird das in Zukunft die Art sein, miteinander umzugehen?

Wenn dem so ist, wird keine konstruktive Sacharbeit mehr möglich sein, weil neben all dem Belauern, Haxl-Stellen“ und „Anrennen-lassen“ keine Zeit mehr dafür bleibt. Die letzte Konsequenz kann dann wirklich nur eine Experten-Regierung sein, frei von emotionalen, parteipolitischen Zwängen. Sie wird dann alle Möglichkeiten abwägen, nichts schönreden, kein eigenes Programm über alle anderen stellen, (zum Beispiel auch erkennen, dass wir aus Kostengründen keine Prestige-Projekte, wie die Heeres-Sicherheitsschule brauchen oder dass es keine Verwaltungseinsparung bei der Zusammenlegung der Krankenkassen geben hat).

Aber kann sie wirklich eine Parteiendemokratie ersetzen? Mit den Parteien ginge auch das

Wertesystem verloren, das alle Bereiche der Politik abdeckt. In diesem System finden die Mitglieder der einzelnen Parteien Gemeinsamkeiten. Werte können sich ändern. Das erklärt auch das Entstehen neuer politischer Gruppierungen. Wollen wir auf diese Wandelbarkeit wirklich verzichten?

Sehr geehrte Damen und Herren, ich wünsche Ihnen einen sonnenreichen, urlaubsvergnügliichen Sommer, der Herbst wird weisen, wie Österreich zukünftig regiert wird.

Ihre Bürgermeisterin
Hedi Wechner

Hedi Wechner



Foto: Birgit Köll

Aggregat zur Notstromversorgung

Foto: Rotes Kreuz



(v.l.) RK-Bezirksgeschäftsführer Stephan Vitéz, Peter Haaser (GF Haaser & Haaser), Georg Walcher (GF Holz Pfeifer), Andreas Maier (GF Porsche Wörgl & Kufstein), Bezirksrettungskommandant Florian Margreiter und Wolfgang Hinterndorfer (Kdt SEG Technik).

Dank der großzügigen Spende dreier heimischer Unternehmen konnte das Rote Kreuz Kufstein ein neues, mobiles Diesel-Aggregat anschaffen, um im Ernstfall weiter „unter Strom“ zu stehen.

Das Bezirksrettungskommando im Roten Kreuz Kufstein setzt sich schon seit dem Jahr 2015 intensiv mit dem Thema „Blackout“ auseinander. Im Zuge des Neubaus des Rotkreuz-Zentrums Wörgl und des dort eingerichteten Katastrophenhilfslagers sowie der Stabsbü-

ros des Bezirksrettungskommandos wurde auch überlegt, wie eine Notstromversorgung im Blackout-Fall eingerichtet werden kann. Neben den baulichen Voraussetzungen ist hierfür das neue, mobile Diesel-Aggregat das Herzstück der krisenfesten Einrichtung im Katastrophenfall.

GROSSZÜGIGE SPENDE

Das Rote Kreuz konnte, um das beinahe 22.000 Euro teure, mobile Hochleistungsgerät anzuschaffen, drei Unternehmen aus dem Bezirk Kufstein als Spender gewinnen. Am Donnerstag, den 23. Mai konnten Bezirksrettungskommandant Florian Margreiter und Bezirksgeschäftsführer Stephan Vitéz den mobilen Stromerzeuger offiziell von Andreas Maier (GF Porsche Wörgl & Kufstein), Peter Haaser (Haaser & Haaser Werbeagentur Wörgl) und Georg Walcher (GF Holz Pfeifer GmbH & Co KG) in Empfang nehmen. Auch der Anschluss an die Hausversorgung wurde bereits getestet. Das auf einem Anhänger verbaute 60-kVA-Aggregat wird künftig im Katastrophenhilfslager in Wörgl sein neues Zuhause finden und kann im Einsatzfall sowohl die notwendige Stromversorgung „im Feld“ als auch im 2018 fertiggestellten Neubau in Wörgl oder einer anderen Ortsstelle gänzlich autark Stromversorgung gewährleisten.

„Unsere ‚Sondereinsatzgruppe Technik‘ kümmert sich um Wartung und Betrieb des Geräts, um die Kameraden mit Strom, Wärme und Licht für alle notwendigen Belange auszustatten“, erklärt Bezirksrettungskommandant Margreiter. Interessiert zeigten sich Maier, Walcher und Haaser auch an der weiteren Katastrophenhilfe-Ausstattung im Einsatzzentrum an der Brixentalerstraße.

Firstfeier im Zentrum von Wörgl

Am Montag, den 13. Mai war es endlich soweit. In der Salzburger-Straße direkt neben dem M4 wurde nach 11 Monaten Bauzeit die Firstgleiche erreicht. Das Projekt der Wohnungseigentum ermöglicht eine Warmmiete von € 7,60/m² inkl. Tiefgaragenplatz.

In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Wörgl und der Fa. Achleitner entsteht in der Salzburger-Straße ein Wohn- und Geschäftshaus, das im Erd- und 1. Obergeschoss Geschäftsflächen der Fa. Achleitner, ab dem 2. Obergeschoss 24 objektgeförderte Mietwohnungen der Wohnungseigentum beinhaltet.

Der Wohnungsmix ist ausgewogen und beinhaltet 5 Zwei-Zimmer-, 15 Drei-Zimmer- und 4 Vier-Zimmerwohnungen. Geplant wurde die Anlage vom heimischen Büro Lebeda, das auch Balkonflächen miteinplant. Das Projekt

selbst wird im Niedrigenergiestandard der Tiroler Wohnbauförderung ausgeführt, der außerordentlich gute Dämmstandards erreicht und Energiekosten einspart.

Die Gesamtbaukosten der Wohnungen be-

tragen inklusive Tiefgaragenplätzen rund 3,7 Mio. Euro. Damit ist es auch möglich, die Miete niedrig und somit erschwinglich zu halten. So beträgt diese inkl. Heiz- und Betriebskosten und einem Tiefgaragenplatz je m² Wohnnutzfläche € 7,60- pro Monat.



Scherben bringen Glück: Zimmermann und Polier erbaten Gottes Segen für das neue Haus.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

INHALTSVERZEICHNIS

Stadt	3 - 13
Wirtschaft findet Stadt	14 - 21
Leben findet Stadt	22 - 62
AdaBei	63

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc., www.stadtmagazin-woergl.at, Titelbild: Stefan Ringler. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.



Informierten sich über die innovativsten Weiterentwicklungen auf dem Kanalsektor: Die Teilnehmer am 15. Kanalnachbarschaftstag.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Erfahrungsaustausch der Abwasserverbände

Anfang Mai trafen sich in Wörgl die Vertreter der Tiroler Gemeinde- und Abwasserverbände beim traditionellen Kanalnachbarschaftstag zum intensiven Erfahrungsaustausch und wurden dort mit den innovativsten Entwicklungen auf dem Kanalsektor konfrontiert.

Es war bereits das 15. Treffen der Vertreter der Tiroler Abwasserverbände, das von Bürgermeisterin Hedi Wechner und dem Geschäftsführer der Stadtwerke Wörgl - Reinhard Jennewein - eröffnet wurde. Insgesamt 28 Teilnehmer nutzten das Treffen für einen intensiven Erfahrungsaustausch. Unter anderem

berichteten Praktiker über ihre Erfahrungen mit Rohrmaterialien, neue Entwicklungen im Bereich sehende Kanalreinigungsdüse sowie Standards für Indirekteinleiterverträge. Abgerundet wurde das Treffen durch eine Praxisvorführung mit intelligenten Pumpsteuerungen und innovativen Formstücken für Hausanschlüsse.

Volksschule besuchte Stadtamt

Im Rahmen des Heimatunterrichtes besuchten Ende Mai zwei Klassen der Volksschule Wörgl das Wörgler Stadtamt und konnten dabei so einiges über unsere Heimatgemeinde erfahren.

Bürgermeisterin Hedi Wechner begrüßte beide Klassen persönlich und nahm sich auch die Zeit, Rede und Antwort zu stehen. Nicht immer ein-

fach, denn die Schülerinnen und Schüler der 3A und 3C Klasse waren gut vorbereitet und hatten so manche schwierige Frage vorbereitet. Höhepunkt war die anschließende Führung durch das Stadtamt, bei der den Schülern die einzelnen Abteilungen und ihre Aufgabengebiete vorgestellt wurden. Mit einer abschließenden Brezen-Jause endete dann der Besuch.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Einmal ein Polizist sein: Die Schülerinnen und Schüler der 3C-Klasse waren sofort Feuer und Flamme.

VIELE NEUE BÜCHER

**Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher
ZEITSCHRIFTEN**

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at



6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

Aus der Sicht unserer Gemeindevertreter

Regionalität zahlt sich aus – und tut gut



Foto: Ascher

Wörgler Volkspartei
GR Kayahan Kaya MSc

Mit unseren täglichen Kaufentscheidungen können wir dazu beitragen, die Welt ein wenig zu verändern. Immer mehr Konsumentinnen und Konsumenten legen Wert auf eine bewusste und gesunde Ernährung und entscheiden sich daher für Produkte aus ihrer Region. Damit unterstützen sie nicht nur die heimischen Bauern und ProduzentInnen von LEBENsmitteln, sondern tragen auch zum Umwelt- und Klimaschutz bei. Unser Bekenntnis zur Regionalität ist ökonomisch wert- und sinnvoll. Der regionale Wirtschaftskreislauf wird dadurch angekurbelt und gestärkt. Die Wertschätzung für regionale Produkte bringt eine höhere Wertschöpfung, die im Land und bei uns in der Region bleibt. Regionale Produkte zu kaufen, ist aber auch gesünder und ökologischer.

Wer beispielsweise Milchprodukte aus Tirol kauft, kann sich einerseits über qualitativ hochwertige Produkte freuen und verhindert andererseits einen kilometerweiten Transport aus fernen Regionen. Lärm und Abgase für die weiten Lieferwege und der Energieverbrauch für den Verkehr und für die lange La-

gerung werden somit vermieden. Oder wer kennt ihn nicht, den Geschmacksunterschied zwischen Gemüse und Obst, das nicht lange vom Tiroler Feld bis auf den Teller benötigt und jenem von Erzeugnissen aus Italien oder Spanien?

Das frische und lokale Produkt ist deutlich schmackhafter und enthält auch meist mehr Vitamine und Mineralstoffe. Der Kauf und die Verwendung heimischer Produkte tun also uns Menschen und der Natur gleichermaßen gut! Beim täglichen Einkauf können wir also beweisen, ob wir mündige KonsumentInnen sind, Verantwortung tragen und die Welt gemeinsam ein bisschen besser machen wollen. Kommen Sie doch wieder einmal zum Bauernmarkt Wörgl, der zwischen März und Dezember jeden Samstag in der Bahnhofstraße eine bunte Vielfalt an regionalen Erzeugnissen bietet!

Regionale Produkte zu kaufen, zahlt sich aus und tut gut! Und das ist doch ein schönes Gefühl!

Bahnhofstraße als Fußgängerzone – Ja oder Nein



Foto: Hannes Dabernig

Liste Hedi Wechner
GR Dr. Herbert Pertl

Schon über ein Jahrzehnt wird dieses Thema immer wieder in regelmäßigen Abständen neu thematisiert. Ist nun der Zeitpunkt gekommen, dass die Bahnhofstraße zur Fußgängerzone umfunktioniert wird? Ja, zumindest für den unteren Teil der Bahnhofstraße ist es höchst an der Zeit, Maßnahmen zu setzen, die die Realisierung einer Fußgängerzone ermöglichen.

Zwar hat der erste Schritt ein wenig Chaos verursacht – Stichwort: Längsparker, trotzdem müssen weitere folgen! Allein eine Fußgängerzone zu verordnen hat keinen Sinn. Eine gewünschte Flanier- und Verweilmeile wird nicht per Verordnung geschaffen, sondern sind es die Menschen, die eine Fußgängerzone zum Leben erwecken. Eine Fußgängerzone muss - wie man so schön sagt - „bespielt“ werden! Denkprozesse haben schon greifbare Ergebnisse gebracht, welche nunmehr „step by step“ umzusetzen sind. Dank der zahlreich vorhandenen Tiefgaragenabstellplätze in unmittelbarer Nähe ist auch nicht zu befürchten, dass die

dort ansässigen Geschäfte wirtschaftliche Einbußen zu erwarten haben.

Dass es Widerstände gegen die Fußgängerzone in der Bahnhofstraße gibt, liegt in der Natur der Sache. Änderungen bedeuten immer ein Abgehen vom Bestehenden, welches uns lieb und teuer geworden ist. Ablehnung ist die instinktive Reaktion auf etwas Neues. Es wäre anmaßend, diese Proteste bzw. Widerstände – einiger Wirtschaftstreibender – als belanglos abzutun. Überzeugungsarbeit ist gefragt, damit auch die Skeptiker schlussendlich von der Sinnhaftigkeit einer Fußgängerzone überzeugt werden können. Wünschenswert wäre, eine Fußgängerzone für die gesamte Bahnhofstraße zu etablieren, wobei dies derzeit nicht möglich sein wird. Ich bin aber auch davon überzeugt, dass allen Unkenrufen zum Trotz, die Installation der Fußgängerzone – zumindest im unteren Teil der Bahnhofstraße – mit Erfolg behaftet sein wird.

Raser im Mittelpunkt des Stadtteilgesprächs



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Wurden mit allerlei Anregungen und Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger konfrontiert: (v.l.) Bauamtsjurist Peter Egerbacher, Bgm. Hedi Wechner, Stadtbaumeister Hermann Etzelsdorfer und der Leiter der Stadtpolizei Gerhard Heger.

Rücksichtslose Verkehrsteilnehmer im Stadtgebiet von Wörgl standen im Mittelpunkt des letzten Stadtteilgesprächs am 4. Juni im Hotel Alte Post. Aber auch die Verkehrssituation im Bereich der Ferdinand-Raimund-Straße wurde angesprochen.

Einleitend informierte Bgm. Hedi Wechner über die derzeit anstehenden Projekte im Raum Wörgl. So berichtete sie auch über die Verhandlungen mit dem Land Tirol zwecks Übernahme bzw. Weiterbau der Nordtangente inklusive Kreisverkehrsanbindung an die Autobahn und sprach von derzeit sehr konstruktiven Gesprächen mit der zuständigen Landesrätin Ingrid Felipe. „Für Wörgl ist der Endausbau der Nordtangente unabdingbar im Hinblick auf ein notwendiges Verkehrskonzept und ein wichtiger Baustein für die Umsetzung eines neuen Zentrums nördlich der Stadtpfarrkirche“, so Wechner, die frühestens 2020 mit einem Baubeginn rechnet.

STRASSENMILLION WIRD WIRKSAM

Dies war und ist für Wechner eine der vorrangigsten Aufgaben. So soll noch dieses Jahr mit der Sanierung des Angatherweges, der Poststraße, des Winklweges sowie der KR M. Pichler Straße begonnen werden. Auch ein Rückbau der Ladestraße ist laut Stadtbauamt bereits in Planung. Bisher wurde dieser aber immer wieder aufgrund des guten Straßenzustandes zugunsten anderer Straßen und Wege zurückgestellt.

RASER SORGEN FÜR UNMUT

Rücksichtslose Verkehrsteilnehmer sowie frühmorgendlich heimziehende Lokalbesucher im Wörgler Innenstadtbereich standen ganz oben auf der Agenda der Teilnehmer dieses Stadtteilgesprächs. So berichteten diese von Rennen in der Bahnhof- und Ladestraße inklusive quietschenden, durchdrehenden und qualmenden Reifen, ein Anrainer sprach gar von Schleuderkursen rund um den Kreisverkehr beim Gogl-Bauern. Bgm. Hedi Wechner musste dann auch eingestehen, dass dieses Problem schon lange bekannt sei und versprach in diesem Zusammenhang mit dem neuen Postenkommandanten der Bundespolizei ein Gespräch zu führen.

AUCH TAXIS STANDEN IN DER KRITIK

Aufgrund der Tatsache, dass diese vor allem am Abend an ihren Standplätzen vermehrt ihre Motoren laufen lassen. „Für uns Anwohner gerade zur Nachtzeit mehr als ein unzumutbarer Zustand, zumal wir nicht nur in unserer Nachtruhe gestört werden, sondern dies auch zu Geruchsbelästigungen führt“, so ein Anrainer, der auch hier die Exekutive in der Pflicht sieht.

KINDERSPIELPLÄTZE VERKOMMEN ZU PARTYMEILEN

Ein Anrainer berichtete schriftlich über unhaltbare Zustände auf dem Kinderspielplatz in der Hagleitnerstraße. So sollen dort bis spät in die Nacht hinein Großfamilien mit 20 Erwachsenen und bis zu 40 Kindern den Spielplatz als überdimensionalen Grillplatz missbrauchen

und angrenzende Gärten als Toiletanlagen benutzen. Ein unhaltbarer Zustand für die Anrainer, zumal die Spielplätze laut Verordnung ab 20 Uhr eigentlich abgesperrt werden sollten. Bgm. Hedi Wechner versprach auch hier vermehrt Kontrollen.

VERKEHRSPROBLEME IM BEREICH DER FERDINAND RAIMUND-STRASSE

Anlass zu Beschwerden geben in letzter Zeit immer wieder übergroße Traktoren mit Anhängern, die trotz Tonnagebeschränkung die Abkürzung über die Rendl-Brücke von und in Richtung Angath suchen. Auch habe das Verkehrsaufkommen in der Ferdinand Raimund-Straße mittlerweile nicht mehr tolerierbare Ausmaße angenommen, vor allem auch aufgrund irregeleiteter LKW, die dann auch keine Möglichkeit mehr haben, zu wenden. Aus diesem Grund wurde seitens der Anrainer angeregt, die Beschilderung so zu gestalten, dass diese für abbiegende LKW-Fahrer dann auch einsichtig ist. Gerhard Heger, Leiter der Stadtpolizei versprach, sich diesem Problem anzunehmen.

GUTE NACHRICHTEN SEITENS DER ASFINAG

Diese betrifft vor allem den Ortsteil Söcking. Hier wird die österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen Finanzierungs AG ab Juni zwecks Verbesserungen des Lärmschutzes Lärmschutzmessungen durchführen. Bgm. Hedi Wechner bat aus diesem Grund die Anrainer, die ASFINAG dabei zu unterstützen.

Info der Stadtgemeinde Wörgl

Aufgrund zahlreicher Anfragen informiert die Stadtgemeinde Wörgl über die Verordnung zur Lärmbekämpfung im Bereiche der Stadt Wörgl, Tirol:

GEMEINDERATSBESCHLUSS VOM 31. JÄNNER 1980

Auf Grund des § 2 des Gesetzes vom 6. Juli 1976 zur Regelung bestimmter polizeilicher Angelegenheiten LGBl. Nr. 60 wird unter Bedachtnahme auf die örtlichen Gegebenheiten zur Abwehr ungebührlicher Weise hervorgerufenen störenden Lärmes für den Bereich der Stadtgemeinde Wörgl verordnet:

§ 1 SCHUTZ VOR LÄRMBELÄSTIGUNG FÜR BESONDERE TAGESZEITEN:

1. Die Verrichtung lärmender Haus- und Gartenarbeiten ist an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen überhaupt, an Werktagen in der Zeit von 12:00 bis 14:00 Uhr und von 20:00 bis 07:00 Uhr verboten. Dies gilt insbesondere für die Benützung von mit Verbrennungsmotoren betriebenen Garten- und Arbeitsgeräten und dergleichen.

2. Die Bestimmungen des Abs. 1 finden keine Anwendung, soweit nach den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten eine Störung von Mitbewohnern oder Anrainern

durch die oben bezeichneten Tätigkeiten ausgeschlossen ist.

§ 2 BETRIEB VON MODELLFLUGKÖRPERN UND -FAHRZEUGEN:

Mit Verbrennungsmotoren ausgestattete Modellflugkörper und -fahrzeuge dürfen in mit Wohngebäuden verbauten Teilen des Stadtgebietes nicht in Betrieb genommen werden.

§ 3

1. Die Benützung von Tonempfangs- und Tonwiedergabegeräten wie Rundfunk- und Fernsehgeräten, Plattenspielern, Tonband- bzw. Casettengeräten, Lautsprechern, Autoradios etc. ist in öffentlichen Anlagen der Stadtgemeinde Wörgl und in den von ihr betriebenen Sport-, Spiel- und Campingplätzen verboten, sofern dadurch störender Lärm erzeugt wird. Dieses Verbot gilt nicht für gesetzlich erlaubte öffentliche Veranstaltungen jeder Art.

2. In der Zeit der Nachtruhe, das ist von 22:00 bis 07:00 Uhr dürfen die in Abs. 1 bezeichneten Tonempfangs- und -Tonwiedergabegeräte nur in geschlossenen Räumen und lediglich mit solcher Lautstärke betrieben werden, dass sie außerhalb des Raumes, in welchem sie in Benützung stehen, nicht gehört werden können. (Zimmerlautstärke)

§ 4 HALTUNG VON TIEREN:

Unbeschadet der Bestimmungen des Landes-Polizeigesetzes LGBl. Nr. 60/1976 sind Tiere so zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass durch sie Dritte nicht über das zumutbare Maß hinaus belästigt werden. (Lärmbelästigung)

§ 5 STRAFBESTIMMUNG:

Wer ungebührlich störenden Lärm erregt, insbesondere einer erlassenen Verordnung zuwiderhandelt, begeht, sofern die Tat nicht nach einer anderen Rechtsvorschrift strafbar ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 10.000,- Schilling (rund € 730,-) oder mit Arrest bis zu vier Wochen zu bestrafen.



29. Mai ist Tag der Friedenstruppen

Am 29. Mai wurde weltweit der internationale Tag der Friedenstruppen der Vereinten Nationen begangen. An diesem Tag wird jenen Männern und Frauen Tribut gezollt, die im Rahmen von friedenserhaltenden Operationen der Vereinten Nationen gedient haben oder noch im Einsatz sind. Zudem soll auch jenen gedacht werden, die im Rahmen einer Friedensmission ihr Leben verloren haben.

Die Friedenstruppen der Vereinten Nationen, umgangssprachlich auch Blauhelme genannt, sind Militäreinheiten, die von den Mitgliedsländern der UNO für friedenssichernde und friedenserhaltende Einsätze bereitgestellt werden und das bereits seit 1948. Seitdem sind diese in den verschiedensten Konfliktregionen in aller Welt im Einsatz.

Den Tag der Friedenstruppen der Vereinten Nationen nahmen Bgm. Hedi Wechner und NAbg. GR Christian Kovacevic zum Anlass, auch in Wörgl ein Zeichen zu setzen. Gemeinsam hissten sie deshalb die Fahne der Vereinten Nationen vor dem Stadtamt in Wörgl.

Im nächsten Jahr feiert die Republik Österreich übrigens ein ganz besonderes Jubiläum. Dann nämlich jährt sich Österreichs Teilnahme an friedenserhaltenden UN-Missionen zum 60. Mal. Dieses Jubiläum war auch Inhalt einer parlamentarischen Anfrage von NAbg. Christian Kovacevic an das Verteidigungsministerium, mit dem Inhalt, in welcher Form die Republik gedenkt, dieses Jubiläum zu begehen.



Bgm. Hedi Wechner und NAbg. GR Christian Kovacevic beim Hisen der UN-Fahne. Seit 1948 sind die UN-Blauhelme bei friedenserhaltenden Missionen weltweit im Einsatz.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl



Foto: Maier Willi

Adi Erb: Ein Wörgler Original ist nicht mehr

Groß war die Bestürzung bei vielen, als die Nachricht vom plötzlichen, unerwarteten Tod von Adi Erb die Runde machte. Kaum einer mochte es glauben, gar daran denken, dass sein Flügelhorn für immer verstummt ist. Nun bleibt nur mehr die Erinnerung und die Gewissheit, dass er sein Leben wahrlich gelebt hat.

Adi war eigentlich überall bekannt. Kaum einer wollte sich an ihn nicht erinnern, beinahe jeder konnte von einer lustigen Begegnung mit ihm Zeugnis ablegen. Wundern tut's niemanden, denn Adi war immer ein lebenslustiger Mensch, der allem und jedem etwas Positives abgewinnen konnte.

Seine Liebe gehörte der Familie und der Musik. Kaum ein Tag in seinem Leben, indem er nicht an seine Liebsten dachte, sein Musikinstrument bespielte, mit Lust, Eifer und Beharrlichkeit. Die Musik gehörte zu seinem Leben, wie die Butter auf's Brot. Die Noten waren seine Wegbegleiter, sie tönnten manches Mal im schwärmerischen Hoch genauso wie im schmerzlichen Tief.

Adi bediente die Tonleiter des Lebens grandios, im Mittelpunkt stand aber immer



Foto: Stadtmusikkapelle Wörgl

seine Herzenswärme und Aufopferung für das Gesamte, ob Familie, Freunde, Zufalls-

bekanntschaften. Adi war beinahe schwärmerisch, wenn er sich für die Gemeinschaft einsetzen durfte und somit auch ein positives Zeugnis ablegte. Sein Charme berührte, seine Offenherzigkeit bewegte. Adi war deswegen vielleicht auch zufrieden mit sich und seiner Welt. Nun bespielt er nicht mehr die Tonleiter des Lebens. Sein geliebtes Flügelhorn ist verstummt, aber seine Musik klingt weiter fort und lässt keine Irrtümer zu.

Denn das Leben ist zu kurz, um es in Kummer zu ertränken. Mit dem Tod von Adi Erb verliert Wörgl ein Original. Sein Flügelhorn wird uns allen fehlen, aber mit einem Lächeln gen Himmel bleibt die Gewissheit, dass es das für Adi noch lange nicht gewesen ist.

Dort spielt er nämlich weiter sein geliebtes Flügelhorn, begleitet von viel Halleluja und Engelsgesang. Und wer Adi gekannt hat, weiß, dass es nicht lange dauern wird, bis der „Kaiserjäger-Marsch“ dort auf der Hitliste ganz oben stehen wird.



Foto: Hannes Dabernig

20 unbekannte KünstlerInnen entdeckt



Foto: Tagungshaus

Bunt, kreativ und sehr gesellig war der 10. Mai im Tagungshaus.

20 regionalen Künstler*innen wurde Raum geboten, um ihre Kunstwerke – von Bildern über Stein-, Holz-, Metall- und Stoffarbeiten bis hin zu Gedichten, Büchern und Comedy – zu präsentieren.

Die Gäste betrachteten und staunten, die Künstler*innen präsentierten und sonnten sich, erstmals vor den Vorhang geholt, in Wertschätzung und Bewunderung.

Eine durch und durch gelungene Veranstaltung, die nach einer Wiederholung im nächsten Jahr ruft. Wenn wir auch Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte unter info@tagungshaus.at oder 05332 74146.

Auf den Spuren Kaiser Maximilians I. Tagesfahrt nach Augsburg

Anlässlich des 500sten Todestages von Kaiser Maximilian I. folgen wir seinen Spuren durchs goldene Augsburg, wo er von 1508 - 1519 oberster Souverän war und wegen seiner häufigen Aufenthalte in der Stadt als „Bürgermeister von Augsburg“ bezeichnet wurde. Der Stadtrundgang am Vormittag führt zu imposanten Bauwerken, wie der Goldene Saal im Rathaus und die Fuggerei. Die Sonderausstellung „Maximilian I. (1459-1519) Kaiser - Ritter - Bürger zu Augsburg“ spannt den Bogen von seiner Hinterlassenschaft nach seinem Tod über die vielfältigen Ebenen, auf denen die Stadt und der Kaiser voneinander profitierten, bis hin zu seinem persönlichen Netzwerk für die Selbstinszenierung. Erkunden Sie mit uns die historischen Spuren des Kaisers Maximilian und nutzen Sie die freie Zeit für einen Altstadtbummel!

Termin: Samstag, 14. September 2019

8:00 Abfahrt Wörgl Bahnhof

8:15 Zustieg Kufstein Nord Kreisverkehr

11:00 - 13:00 Stadtführung

13:00 - 15:30 Zeit zur freien Verfügung

15:30 - 16:30 Führung durch die Sonderausstellung im Maximilianmuseum

17:30 Uhr Abfahrt

19:45 Ankunft Kufstein

20:00 Ankunft Bahnhof Wörgl

Beitrag: € 65.- (Busfahrt, sämtliche Eintritte und Führungen)

Anmeldung erforderlich unter info@tagungshaus.at oder 05332 74146.



Foto: AdobeStock



Foto: Shutterstock

Sonntagsdienst • Sprechtage • Beratung

ZUM REDAKTIONSSCHLUSS LAGEN UNS NOCH KEINE AKTUELLEN SONNTAGSDIENSTE VOR.
SIE FINDEN DIESE DANN UNTER WWW.WOERGL.AT.

■ SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
MI, 03.07., 17.07., 8 – 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Landesstelle Tirol
FR, 26.07., 9 – 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
MI, 03.07., 9 – 12 Uhr
Wörgl, Stadtamt 1. Stock, Bahnhofstr. 15
Bitte um telefonische Voranmeldung:
0508/089811

Internationale Sprechstage - Deutschland
DO, 25.07. 8:30 – 12 Uhr, 13 - 15:30 Uhr
Kufstein, Arbeiterkammer, Arkadenplatz 2,
6330 Kufstein

Die Alpenländische Heimstätte für Wörgler Bürger
DI, 02.07., 15 - 16 Uhr
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

■ BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung
Notar Dr. Heinz Neuschmid
MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten,
Bahnhofstraße 38, 05332/71440,

Kostenlose Erstberatung
Notar Mag. Markus Müller
MO bis DO, 8 – 12:30,
13:30 – 17 Uhr FR, 8 – 13 Uhr,
tel. Vereinbarung
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

Kostenlose Beratung vom Geometer
Dipl. Ing. Günter Patka
MI, 03.07., 16 - 17:30 Uhr
Anichstraße 21, 05332/23113

Sprechstunden der Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner
MI ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

Energieberatungsstelle Wörgl
MAG. BRIGITTE TASSENBACHER
steht einmal im Monat am Mittwoch von
13 - 17 Uhr für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine:
24.07., 28.08., 25.09., 23.10., 27.11.
Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl
GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660,
Anmeldung erforderlich

Das nächste Wörgler Stadtmagazin erscheint in der KW 30, Redaktionsschluss für die August Ausgabe ist der 09. Juli 2019
Redaktionelle Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at, Inseratenverkauf: stadtmagazin@haaser-haaser.cc

TERMINE

Foto: Stefan Ringler

FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen, Suchtabhängigkeit)

Erziehungsberatung (auch bei Trennungen, Scheidung, Pubertät)

Mutter/Kind: audiopädagogisches Lern- und Hörtraining; „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“
Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867

Mütter-Eltern-Beratung

MO, 14–16 Uhr (wöchentlich)
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und
Dipl.-Heb. Veronika Rom-Erhart in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbeltube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9

Geburtsvorbereitungskurs

MO, 18.00–19.45 Uhr (wöchentlich)
Dipl.-Heb. Waltraud Pöll 0699/11959258
Dipl.-Heb. Michaela Tischler 0676/6568537
Städt. Kindergarten Wörgl, Prof. Grömer-Weg 1
Anmeldung erforderlich!

Babymassage (monatlich)

mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu

Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258
Krabbeltube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)

mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags
bei jeweils genügend Anmeldungen
EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

Geburtsvorbereitendes Yoga für

Schwangere mit Karin Ritzer EKiZ Wörgl,
Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536
oder www.kinderhausmiteinander.at

HILFE & SERVICE

Alexander Osl, Diätologe und systemischer Coach
Praxis für Ernährungsberatung
MO, DO, FR 8–12 und 14–18 Uhr (wöchentlich)
05332/75224, kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com
Für Onlineberatung:
online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu

Silvia Haid, Heilmasseurin
0676/9190586

Mag. Claudia Mayer

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at
www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at
www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer

Physiotherapeutin, Osteopathin
0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com
www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung

Mi, 17–20 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444
beratung.woergl@mannsbilder.at
www.mannsbilder.at

Diät- und Ernährungsberatung

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Beratung

MO–FR, 10–12 Uhr
TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c,
0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten

MI (auf Anfrage, wöchentlich)
mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser,
Veranstalter: Gesundheits- und Sozial-
sprengel Wörgl, 05332/74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK

zum Thema „Menschen mit psychischen
Problemen“, reine Betroffenengruppe,
0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress

Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638
Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Treffen der SHG-Fibromyalgie

jeweils erster Mittwoch im Monat
18–20 Uhr, Seniorenheim, Fritz Atzl-Straße 10,
Martina Karrer, 0664/1048726
karrer.martina@hotmail.com, Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker

MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
FR, 19.30–21.30 (wöchentlich)
Selbsthilfegruppe für Angehörige
MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
0664/5165880, www.anonyme-alkoholiker.at

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“

0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com
Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl

MO, 10–12 u. 13–15 Uhr, DI, 8–13 Uhr,
MI, 10–12 u. 14–20 Uhr
Beratung stärkt – öffnet – verändert
0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net
Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl
Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung

Tiroler Unterland
05332/71011, 0650/5332102
7-24-betreuung@snw.at
Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe

„Lebenslang – doch endlich frei“

Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung
jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung,

Neufindung, Berufung, Vision)

Krisen- und Konfliktberatung

(in der Familie, Partnerschaft, Firma)

Lebens- und Sterbebegleitung

(auch für Angehörige)
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung

MO 14–18 Uhr (wöchentlich)
Kostenloses Angebot des Landes Tirols
Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261
MO–FR, 8–12 Uhr
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

DIES & DAS

Meditation mit Gertraud Kapfinger

jeden 2. FR, 19.00–21.30 Uhr
Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Straße 8
0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten

DO, 13.30–17.00 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl
Seniorenbund, Helmut Knoll 05332/21945

Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/ Mentaltrainer

DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung
0660/6547766, arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net
Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs

DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich)
Monis Masche 0676/7449191,
Innsbrucker Straße 45, Wörgl
Thema frei wählbar!



Sprachtreff für Frauen, Deutschlerngruppe
DI, 9–12 Uhr (wöchentlich)
LEA Produktionsschule Wörgl,
Angather Weg 5b
Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl
MO, DI, DO von 9-12 Uhr (wöchentlich)
Elisabeth Unterberger
0650/5832687
Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein
kufstein@atmtv.at

**Allerwegpilgern|Stille Wanderung|
Death Café**
Peter A. Thomaset
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Wertstoffhof Wörgl
Dienstag und Freitag von 7– 19 Uhr
Samstag von 8-12 Uhr

■ GESUNDHEIT & SPORT

**STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I
& II** DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr
Doris Peterer, EKIZ Wörgl Kinderhaus
Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl
MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Gymnastische Übungen sowie autogenes
Training (nach einem Herzinfarkt)
mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring
05332/76793 oder 0664/1212600
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik
(bis 12 Jahre)
DI, 18-19 Uhr, SO, 17.30-18.30 Uhr (wö-
chentlich), The Base

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)
DI, 19.00–20.30 Uhr, DO, 18.00–19.30 Uhr
(wöchentlich)

Capoeira (ab 12 Jahren)
DO, 19.30–21.00 Uhr, SO, 18.30–20.00 Uhr
(wöchentlich), mit Stefan Opperer, The Base

Veranstalter: agitatio.org – sports community
0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren
DI, 17–18 Uhr, FR, 17–18 Uhr
(wöchentlich)
**Kickboxen für Jugendliche und
Erwachsene**
DI ab 20 Uhr, DO ab 19.30 Uhr,
FR ab 18 Uhr 0676/5049549,
ACT Fitness Wörgl

Kinder Yoga mit Nadja, MO 16 Uhr (60 min)
Ladies only, MO 8 Uhr (75 min)
Yoga für den Rücken, DI 7.30 Uhr (60min)
yoga@studio-be.at

**Allgemeine Kräftigungsgymnastik für
onkologische Patienten**
DI, 17-18 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Grömerweg

BODEGA moves® - Bodywork meets Yoga
DI, 17.30–18.30 Uhr (wöchentlich)
Volksschule Wörgl II

Power Workout
MI, 19.40–20.40 Uhr (wöchentlich)
Volksschule Wörgl II

Rücken-Fit
DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg

Fit durch smovey
DO, 19-20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl
0512/589112, anmeldung@askoe-tirol.at,
www.askoe-tirol.at

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl
MI, 19-20 Uhr (wöchentlich)
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl Berufe
Monika und Hedi 0699/11626883

Zumba fitness - tanz dich fit
MO, 19.15–20.10 Uhr (wöchentlich)

Stretch & Relax - Dehnen und Entspannen
MO, 20.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
VZ Komma Wörgl / großer Saal
Anja Masin, 0699/11665337
www.zumba-anja.com

Treffpunkt:
TANZ, Tanzen ab der Lebensmitte
MO, 14.30–16.00 Uhr (wöchentlich)
mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5
DO, 17.00–18.30 Uhr (14 tägig)
Volksschule Bruckhäusl
DO, 17.30-19.00 Uhr (14 tägig)
Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund
Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden
Yogatrainig - Körper, Atem, Geist, Stille
Stress- und Burnout-Präventionsübungen
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Senior Aktiv
MO, DI, MI, DO, 9.15-10.00 Uhr
(wöchentlich, ausgenommen Feiertage)
Veranstalter: Wörgler Wasserwelt

Aqua Fit
DO, 18.30-19.15 Uhr (wöchentlich)
der bezahlte Badeeintritt berechtigt zur
kostenlosen Teilnahme.

Hatha Flow YOGA
DO 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg
0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com
www.sonyoga.at

Qi Gong Tibetisch
MI, 18.30–19.30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Tai Chi
MO, 20.10–21.20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell
DI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga
DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend
MO, 19–20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
DO, 19.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
FR, 19.10–20.10 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre
FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl
0664/2437807

Taekwondo für Anfänger
MO, 17.50-19.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
DO, 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene

ILYO Wörgl, 0699/10002404
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

**American Football Training
Kampfmannschaft:**
MO und MI 19-21 Uhr
Sportplatz Schulzentrum
Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugend:
MI 17-18.30 Uhr
Sportplatz Pflichtschulzentrum
Adolf Pichler-Straße/M. Unterguggenber-
ger-Straße, 6300 Wörgl

Michael Scharnagl 0676/7343814

**Taekwondo und Selbstverteidigung
Kindertraining**
MO 17.45-18.45 Uhr, DO 17.45-18.45 Uhr

Erwachsenentraining
MO 18.30-20 Uhr, DO 18.30-20.00 Uhr

Daniel Pirchmoser, 05372/6247
pirchmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

Energiewelt von morgen gestalten

Wenn es um die Energiezukunft geht, wird deutlich, dass die politischen Weichen für den weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien jetzt gestellt werden müssen, um die Energiewelt von morgen zu gestalten.

Ebenso geht es darum, Innovationen voranzubringen und die Sektoren Strom, Wärme und Mobilität zu verzahnen. Stadtwerke-Geschäftsführer Reinhard Jennewein sieht die künftigen Aufgaben so: „Die große Aufgabe der Energiewirtschaft ist es ohne Zweifel, die Energieversorgung von morgen aufzubauen. Dazu braucht es ein Zusammenwirken der großen und kleinen Marktteilnehmer gleichermaßen.“

Die Stadtwerke Wörgl GmbH hat sich im vergangenen Jahr nicht nur mit dem Corporate Design beschäftigt, sondern hat sich auch ein Strategie-Update auferlegt und arbeitete zuletzt intensiv an einem neuen Webauftritt. Das Unternehmen ist ständig dabei, sich intern auf die Zukunft als Energie-, IT- und Mobilitätsdienstleister auszurichten.

Als Eckpunkte der Unternehmensstrategie ist das regionale Profil zur Förderung der regionalen Wertschöpfung zu erwähnen, der Ausbau der erneuerbaren Stromerzeugung, das solide Infrastrukturgeschäft sowie das österreichweite Engagement als Stromhändler und Mobilitätsdienstleister. Im

IT-Bereich sind die Stadtwerke Wörgl bereits heute Partner vieler Tiroler Gemeinden für LWL-Planung, -Projektierung und -Betrieb mit mehr als 20-jähriger Erfahrung mit der Glasfasertechnologie.

„Wir evaluieren ständig neue Geschäftsmodelle und Technologien, um uns noch stärker als kundenorientierter Energiedienstleister zu positionieren. Konkret geht es darum, Kompetenzen zu bündeln, Synergieeffekte zu realisieren und für einen einheitlichen Auftritt vor Kunden zu sorgen. Dazu braucht es auch einen organisatorischen Umbau“, berichtet GF Jennewein.

Die klimafreundliche Energieversorgung von morgen bietet jede Menge neue Geschäftsmodelle. Der Ausbau der erneuerbaren Energien erfordert massive Investitionen. Der Wärmemarkt soll regional dekarbonisiert werden, wozu weitere Partnerschaften mit heimischen Industriebetrieben erforderlich sind. Gleichzeitig wird auch die Entwicklung der Elektromobilität begleitet, der Verkauf von Ladeinfrastruktur entwickelt sich gut, die Nachfrage nach Komplett-Mobilitätslösungen ist groß. Mit dem eCarsharing-System floMOBIL bieten die Stadtwerke Wörgl heute auch bereits eine intelligente und umweltbewusste Mobilitätsergänzung zu Bus und Bahn an.

Die Stadtwerke bringen viele Voraussetzungen mit, um im Wettbewerb erfolgreich sein zu können. „Ich denke, dass die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Stadt- und Gemeindewerken immer wichtiger wird, besonders für kleinere Unternehmen. Dabei geht es nicht um Fusionen, sondern vielmehr um Kooperationen“, so sieht GF Jennewein die Zukunft der kommunalen Energieversorger.



Foto: Stadtwerke Wörgl

Geschäftsführer Mag. (FH) Reinhard Jennewein

Zahlen, Daten, Fakten	Wj. 2018/19	Wj. 2017/18	Wj. 2016/17
Betriebliche Erträge	18,21 Mio €	18,07 Mio €	16,86 Mio €
Leistungsbezug	6,77 Mio €	6,08 Mio €	6,05 Mio €
Personaleinsatz	4,56 Mio €	4,49 Mio €	3,93 Mio €
Investitionen	4,67 Mio €	4,36 Mio €	5,08 Mio €
Netzabgabe Strom	81,32 Mio kWh	80,36 Mio kWh	79,29 Mio kWh
Eigenerzeugung Strom	24,40 Mio kWh	25,70 Mio kWh	25,04 Mio kWh
Anzahl Internetkunden	1.850	1.655	1.485
Trinkwasserdargebot	913.450 m ³	909.600 m ³	903.700 m ³
Restmüll	1.797 to	1.672 to	1.681 to
Sperrmüll	245 to	227 to	223 to
Altholz	471 to	459 to	470 to
Küchen- und Gartenabfälle	1.369 to	1.141 to	1.039 to
Wärmelieferung	29,37 Mio kWh	28,72 Mio kWh	25,59 Mio kWh

ENERGIEWENDE

Beginnt vor Ort.
Mit uns.



Aus der Ferienregion Hohe Salve

Foto: Trinkl Thomas

Abkühlung gefällig?

Sommerbadevergnügen ist rund um die Hohe Salve geboten. Ob Fun, Action oder Erholung, es sind alle Möglichkeiten offen.

Badesee Salvena Hopfgarten

Badebetrieb witterungsbedingt von Mitte Mai bis Anfang September (bei Schlechtwetter geschlossen) Juli & August von 09:00 - 19:00 Uhr, September von 10:00 bis 18:00 Uhr

Schwimmbad Itter

Geöffnet von 09:30 – 19:30 Uhr

Moorstrandbad Kirchbichl

Von 09:00 – 19:00 Uhr geöffnet

Wave – die Wörgler Wasserwelt

Geöffnet von 10:00 – 22:00 Uhr. Seit heuer neu: der Außenspielplatz im Piraten-Look.

Ehrgeizige Vermietercoaches und Vermieter in der Ferienregion Hohe Salve

Ende Mai 2019 wurden gesamt 19 engagierte VermieterInnen, 28 Vermietercoaches und drei „5-Edelweiß-Betriebe“ vom Land Tirol in Innsbruck geehrt. Unter den Vermietern befanden sich auch zwei Betriebe aus der Ferienregion Hohe Salve. Christl Bramböck, vom Breitenhof in Angath und Martina Achrainer, vom Erbhof Achrainer-Moosen wurden für ihre fleißige Teilnahme an den angebotenen Seminaren und Weiterbildungen der Vermieterakademie – ein Teil des Verbandes der Tiroler Tourismusverbände - ausgezeichnet. Auch die Tourismusverband-Mitarbeiterinnen der Ferienregion Hohe Salve Desiree Treichl, Anna Schäffer und Christina Aufschnaiter konnten ihr Diplom als Vermietercoach entgegennehmen. Die Ausbildung (vom VTT) dauerte über mehrere



Foto: Blickfang

v.l.n.r. Hofrat Dr. Gerhard Föger – Leiter Tourismus Amt der Tiroler Landesregierung, Stefan Astner – Geschäftsführer TVB Ferienregion Hohe Salve, Vermietercoaches Anna Schäffer – Christina Aufschnaiter und Desiree Treichl, Katrin Perktold – Geschäftsführerin VTT, Anton Habicher – Amt der Tiroler Landesregierung

Monate und hatte verschiedene Modulbereiche von Tourismus und Recht über Marketing und Social Media. Somit werden die Vermieter auch zukünftig mit bestem Wissen unterstützt.

Eventreicher Sommer

05.07.2019

Lara Bianca Fuchs` Schlagerfestival Hopfgarten

Seien Sie dabei, wenn die bezaubernde Schlagersängerin Lara Bianca Fuchs, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen, am 05.07. bereits zum 9. Mal zum Leamwirt nach Hopfgarten einlädt. Erleben Sie fantastische Künstler wie Melissa Naschenweng, Hannah, Hansi Berger und die Zillertaler Haderlumpen, sowie natürlich Lara Bianca Fuchs - vor einer einzigartigen Open-Air-Kulisse! Beginn: 19.30 Uhr. Eintritt: € 25,00 pro Person. Karten erhältlich in den TVB Büros Hopfgarten und Wörgl.

13.07.2019

Wörgler Stadtfest

Um 14 Uhr fällt der Startschuss und die Bahnhofstraße wird durch den traditionellen Bieranstich

bei der Bühne vor dem Stadtamt eröffnet. Über 50 Vereine präsentieren sich jährlich auf dem Wörgler Stadtfest – und ziehen mehr als 10.000 Besucher an, um mit ihren innovativen Ideen und Köstlichkeiten zu beeindrucken.

Lassen Sie sich in der längsten Schmankerlstraße Tirols verwöhnen und erleben Sie eine Geschmacksexplosion!

www.woerglerstadtfest.at

28.07.2019

Annatag auf der Hohen Salve

Um 11.00 Uhr findet im Salvenkirchlein eine Gipfelmesse statt. Musikalisch umrahmt wird die Messe von der Brixner Bläsergruppe. Anschließender Frühschoppen im Gipfelrestaurant Hohe Salve.

Aufruf

Fremdenführer für Stadtführungen in Wörgl gesucht!

Der Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve sucht einen Fremdenführer (m/w) für Stadtführungen in Wörgl. Gerne bieten wir eine wöchentliche Führung durch die Stadt mit Informationen zum Freigeldprojekt. Englisch von Vorteil.

Kontakt:

Silvia Seebacher, Infobüro Wörgl, Innsbrucker Straße 1, 057 507 7011, seebacher@hohe-salve.com



„Pirateninsel“ – NEU im Wave-Freibereich

Der neue Kinderspielplatz im Wave-Freibereich – errichtet mit Unterstützung des Tourismusverbandes Wörgl / Ferienregion Hohe Salve und der Stadtgemeinde Wörgl – lässt alle Kinderherzen höher schlagen und keine Langeweile aufkommen: Sandburgen bauen, den kleinen Klettergarten erkunden, die Kletterwand erobern und vieles mehr! Ab sofort findet man bei Schönwetter den Miniclub an den Wochenenden und in den Sommerferien täglich bei der „Pirateninsel“.

Wave SunCard: ab 01.07.2019 -20%!

FÜR ALLE SPÄT-ENTSCHLOSSENEN:

Ab 01.07.2019 gibt es MINUS 20% auf die Wave SunCard! Badespaß – unabhängig vom Wetter – bis 15.09.2019!



Foto: Wörgler Wasserwelt

In der Wave-SunCard wetterunabhängig bis 15.09.2019 inklusive:

Außenbereich mit Freibecken

+ Kinderspielbach mit Sonnensegel + Beachvolleyballplatz + Tischtennis + Kinderspielplatz „Pirateninsel“ (bis 15.09.2019)

Inklusive Erlebnisbad

+ BATHAI – tropical spa + ISLA SOLA – Aktivsole & Salznebel + L2 + Wellenbecken + Sportbecken + Innen- und Außenlagune mit Massage-Sprudelliegen + 3 Action-Rutschen

ab 01.07.2019 -20%				
	Wave SunCard bis 30.06.2019	Wave SunCard	Wave SunCard WÖRGL*	Wave SunCard mit Bürgerkarte *Kirchbichl - Angath Radfeld - Langkampfen
Erw (16J+)	€ 159,00	€ 127,20	€ 63,60	€ 101,76
Ki (6-15J)	€ 109,00	€ 87,20	€ 43,60	€ 69,76

WörglerInnen mit aktivierter energy.card erhalten einen Zuschuss von 50% von der Stadtgemeinde Wörgl. Mit aktivierten Bürgerkarten -20% Zuschuss durch die jeweiligen Gemeinden. *Nicht mit anderen Rabatten/Zuschüssen kombinierbar.

Wave Friday Night

Mit Wave Friday Night setzt Tirols größtes Erlebnisbad neue Maßstäbe im Freitag-Abendprogramm. Seit Mai sind „Friday Night“ alle Bereiche der Sauna und des Erlebnisbades bis 24.00 Uhr geöffnet (der Außenbereich bis 20.00 Uhr).

Mit spektakulären Aufgüssen in der Saunaresidenz der Römer, leckeren Cocktails an der Waterlounge-Poolbar, romantischem Candle-Light in der Lagune bei der Poolbar, beim Relaxen in der Isla Sola und cooler Musik & Beats im Erlebnisbad beginnt das Wochenende richtig entspannt. Kulinarisch verwöhnt das Team vom Restaurant la Piazza – Urlaubsfeeling pur!

Wer den ultimativen Kick sucht, für den hat die L2 Doppellooping-Wasserrutsche bis 23.00 Uhr geöffnet. werbung

Saunaresidenz der Römer

Im Juli muss auch die Friday Night ohne spektakuläre Aufgüsse auskommen: Der gesamte Saunabereich ist von **Montag, 01. Juli bis inkl. Freitag, 02. August 2019** aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen jährlichen Wartungsarbeiten geschlossen.



www.erlebnisbad.tirol

Aussteller für die Adventzone in der WÖRGLER Bahnhofstraße gesucht!



Für unsere romantische Adventzone in der Bahnhofstraße suchen wir Händler!
Von Weihnachtsleckerein bis hin zum Kunsthandwerk ist alles erwünscht.
Die Adventzone findet in der Weihnachtszeit von Donnerstag bis Sonntag statt.



Foto: Dabernig

Bei Interesse kontaktieren Sie: Sarah Peherstorfer
peherstorfer@stadtmaking.woergl.at | 0664 88 74 51 13

leben findet stadt

*Bruttogehalt lt. KV, Überzahlung je nach Qualifikation möglich.



bad.heizung

ERHARTER

Schon gehört?
ER braucht Verstärkung.
> Jetzt bewerben!

- Lagerist*
- Service Monteur*
- Monteur*
- Fliesenleger*

Bewerbung unter: info@erhardter.com
05335.29 25 . 6361 Hopfgarten . www.erhardter.com

Spar-Zentrale in Wörgl lud zum Unternehmerfrühstück

Zum traditionellen Unternehmerfrühstück hat am 6. Juni die Spar-Zentrale in Wörgl geladen. Gastgeber und Direktor Christof Rissbacher konnte dazu zahlreiche Unternehmer aus der Region Wörgl begrüßen.

Die Organisatoren staunten nicht schlecht, denn der Andrang übertraf dieses Mal sämtliche Erwartungen. In Rahmen seiner Begrüßungsworte stellte Direktor Christof Rissbacher dann in einem kurzen historischen Rückblick auch das Unternehmen selbst vor und beeindruckte dabei auch mit Unternehmenszahlen, die den Standort Wörgl betreffen. So beschäftigt Spar derzeit knapp 800 Mitarbeiter alleine in Wörgl, insgesamt arbeiten rund 8.100 Mitarbeiter in 154 Standorten in Tirol sowie 111 Standorten in Salzburg. Dem nicht genug. Die Firma Spar ist mit rund 44.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der größte private österreichische Arbeitgeber überhaupt. Bürgermeisterin Hedi Wechner betonte in ihrer Ansprache die enorme Bedeutung derartiger Unternehmen für die Stadtgemeinde Wörgl und gab

ihrer Hoffnung Ausdruck, dass die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Stadt weiter so harmonisch verlaufen möge wie bisher. Anschließend waren die Unternehmer am Wort, denn Ziel dieser Veranstaltung ist es, vor allem der lokalen Wirtschaft eine Plattform zu geben, um sich in angenehmer Atmosphäre auszutauschen bzw. zu vernet-

zen. Für die zuständige Wirtschaftsreferentin NAbg. Carmen Schimanek mittlerweile ein wichtiger Bestandteil einer wirtschaftlichen Koexistenz im Wirtschaftsraum Wörgl. Sie ist deshalb weiter bemüht, das Unternehmerfrühstück tatkräftig zu einem informativen Fixpunkt innerhalb der heimischen Wirtschaft weiter zu entwickeln.



Fotos: Stadtgemeinde Wörgl

Gastgeber Christof Rissbacher hatte eingeladen und viele Unternehmer waren gekommen. Auch seitens der Politik zeigte man sich hochzufrieden: (v.l.n.r.) NAbg. Carmen Schimanek, Direktor Dr. Christof Rissbacher, BGM Hedi Wechner und NAbg. Christian Kovacevic.



Fotos: Stadtgemeinde Wörgl





Friseurin/Friseur (m/w/d) in Wörgl gesucht!

Vollzeit / Teilzeit / ab sofort oder nach Vereinbarung

- Gehalt Vollzeit ab 1.500,- € brutto/Monat (je nach Berufsjahr) & attraktives Prämiensystem
- Kostenlose Schulungen und Weiterbildungen
- Karrierechancen
- Langfristig sicherer Arbeitsplatz
- Arbeiten mit hochwertigen Produkten
- Tolles Arbeitsklima

Ruf uns an | 0676 – 57.75.439 | oder per email | h.schutz@velly.eu oder bewirb dich direkt im Salon Wörgl!
Frau Schutz freut sich auf deine Bewerbung!

Coiffure Velly | Salzburger Str. 27 (im EAST SIDE) | 6300 Wörgl

 /vellyfriseurDE
velly.at



Homecaremanager

Pflege gut beraten

Tritt ein Pflegefall in der Familie auf, sind die seelischen und körperlichen Belastungen meist enorm. Betroffene und Angehörige sind mit der neuen Situation oft überfordert.

An welche Stellen muss ich mich wenden?

Welche Hilfsmittel / Anträge werden benötigt?

Wo bekomme ich die benötigten Hilfsmittel / Anträge?

Als Berater zu diesen Themen steht Ihnen und Ihren Angehörigen Olaf Stephany zur Seite. Er berätet Sie unabhängig von externen Dienstleistungsanbietern.

OLAF STEPHANY:

- Diplom Gesundheits- und Krankenpfleger
- Sicherheitsvertrauensperson
- Gutachter für PflegegeldEinstufungen nach dem Bundespflegegeldgesetz
- Über 20 Jahre Erfahrung im Pflegebereich in diversen ambulanten und stationären Einrichtungen
- Mitglied im österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV)

LEISTUNGEN:

SITUATIONSERFASSUNG / ANAMNESE

Da eine Ferndiagnose nicht ausreichend wäre und zu viele Wenn und Aber bestehen, ist es erforderlich, ein Hausbesuch bei den Betroffenen selbst durchzuführen. Erst hier kann nach einer umfangreichen Anamnese der Ist-Zustand festgestellt werden und die benötigten Maßnahmen besprochen und beraten werden. Durch diese Anamnese kann aufgezeigt werden, was möglich ist und was nicht.

SCHNITTSTELLE ZU ÄRZTEN, PFLEGEEINRICHTUNGEN UND SANITÄTSHÄUSERN, PHYSIO- UND ERGOTHERAPEUTEN, SOWIE BEHÖRDEN

Wenn Sie es wünschen, mache ich die notwendigen Kontakte und Besorgungen, um Ihnen die Versorgung so angenehm wie möglich zu gestalten. Auch hier kann ich Ihnen beratend zur Seite stehen. Wo es welche Hilfsmittel, Anträge und Möglichkeiten gibt.

HILFESTELLUNG BEI PFLEGEGELDANSUCHEN

Durch die Anamnese der IST-Situation kann ich eine Voreinstufung vornehmen und Sie diesbezüglich beraten, ob ein Pflegegeldansuchen Sinn macht. Weiterhin kann ich für Sie das An-

suchen durchführen und bei den zuständigen Ämtern einreichen. So bald ein Gutachter zur Einstufung sich bei Ihnen angekündigt hat, biete ich Ihnen an, während des Besuches bei Ihnen anwesend zu sein und mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, damit Sie nicht allein sind. Nach dem Bescheid von der zuständigen Pflegekasse können wir gemeinsam den Bescheid durchgehen und besprechen, ob Sie mit der Pflegestufe einverstanden sind oder weitere Maßnahmen wünschen und wie diese dann ausschauen. Sollten Sie nicht mit dem Bescheid einverstanden sein, so helfe ich Ihnen gern nach einer gewissen Frist eine Klage vor dem zuständigen Sozialgericht einzureichen und Sie ggf. vor Ort zu vertreten.

BERATUNG ZU PFLEGETECHNIKEN

Gern berate und zeige ich Ihnen und Ihren Angehörigen, wie Sie diese gewisse Pflegetechniken anwenden können. Zum Beispiel Transfer von Bett in den Rollstuhl, Rollstuhl-Toilette oder Lagerungen und viele andere Dinge. Oder wie Sie und Ihre Pflegehelfer beim Gehen, Stehen, Sitzen, Liegen unterstützen können bzw. was dabei zu beachten ist.

BERATUNG FÜR EINE BARRIEREFREIE WOHNUNG

Auf Grund verschiedenster Hindernisse und der Ist-Situation ist es sinnvoll, gewisse Maßnahmen zu treffen, damit eine einfachere und risikofreiere Wohnsituation geschaffen wird. Auch zu diesen Punkt berate ich Sie gern und ausführlich.

BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG DER BESCHAFFUNG VON HILFSMITTELN

Hier gibt es die verschiedensten Bauarten und Versionen von Hilfsmitteln. Viele sind sicher nützlich, aber auch deren Umgang sollte ein wenig gezeigt und geübt werden. Zum Beispiel, wie klappe ich einen Rollstuhl oder Rollator zusammen, damit ich diesen im Auto mitnehmen kann. Oder welche Tricks gibt es bei den Transfers auf einem WC-Stuhl, etc...

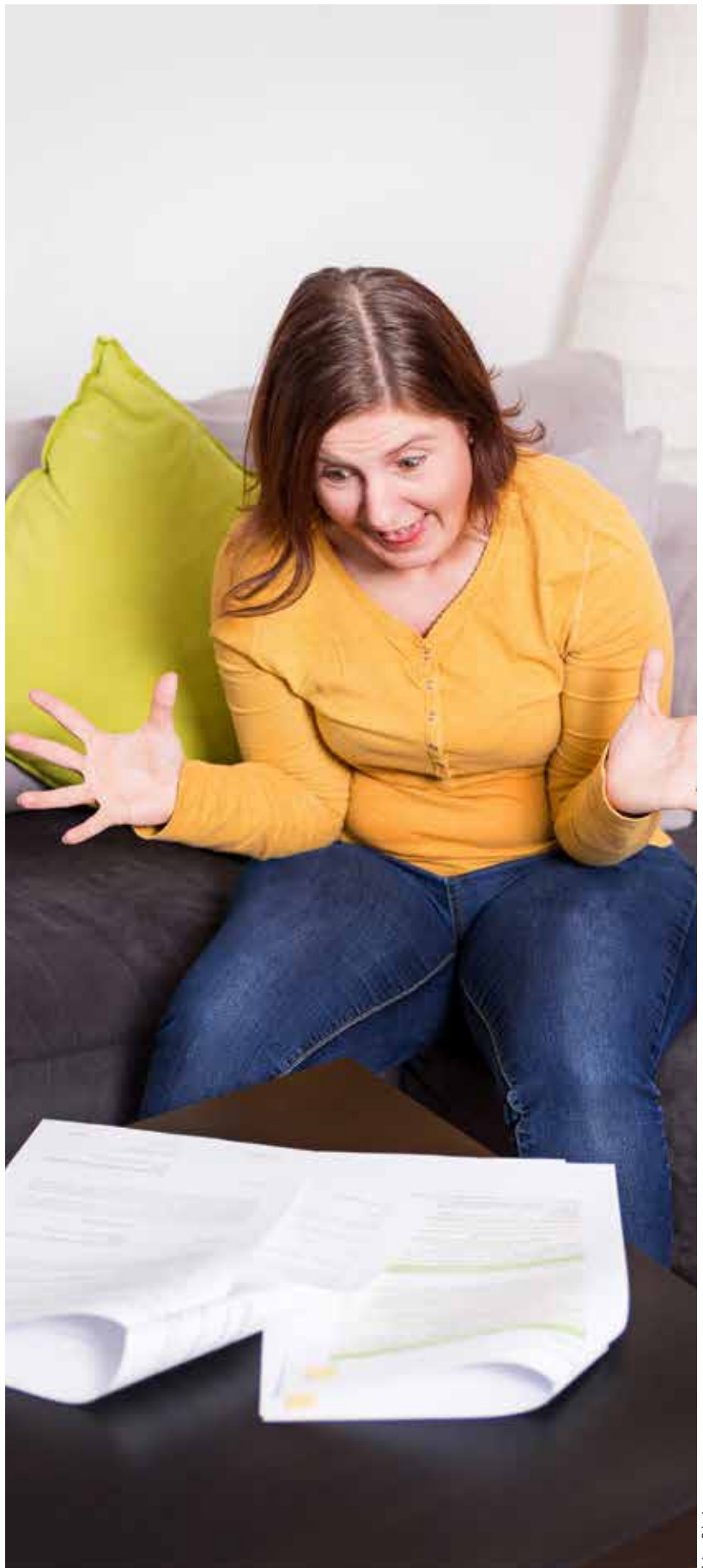
Auch ist es nicht immer einfach, wo man diese speziellen Hilfsmittel bekommt (Kasse, Sanitätshaus oder ganz wo anders) und evtl. muss vorher der Arzt eine Verordnung für dieses Hilfsmittel ausstellen, damit es dann evtl. die Kasse auch bezahlt. Gern unterstütze ich Sie und Ihren Angehörigen dabei.

BERATUNG PFLEGENDER ANGEHÖRIGE BEZGL. DEREN ABSICHERUNG

Auf Grund bestimmter Pflegestufen kann es notwendig sein, nur noch Teilzeit zu arbeiten oder überhaupt bei der beruflichen Tätigkeit zu pausieren. Hier gibt es Möglichkeiten und Wege, dennoch zusätzlich Rentenversichert zu sein, damit später keine Lücke entsteht, bzw. auch die Krankenversicherung sollte nicht außer Acht gelassen werden. Weiterhin ist auch die Frage, wo Sie bei der Pausierung Ihrer Arbeit evtl. weitere Gelder für den privaten Lebensunterhalt herbekommen, wie dieses zu beantragen ist und welche Ämter dafür zuständig sind. Auch welche Fristen beachtet werden müssen, da gewisse Karenzen nur für bestimmte Zeit möglich sind oder was beim vorzeitigen Wegfall der Pflege zu beachten ist. Auch in diesem Punkt berate ich sie gern und helfe Ihnen die Fristen zu wahren.

Kontakt:

Brixentaler Straße 51, 6300 Wörgl
0660 / 733 12 07, info@homecaremanager.at
Termin nach Vereinbarung



Überfordert mit der neuen Situation?

SPLASH – die Wörgler Sommerparty zum Ferienbeginn

Fotos: Erlebnismanagement

Unter dem Motto „Sommer, Sonne, SPLASH ...“ starten wir am 04. Juli ab 10 Uhr beim Sportzentrum Wörgl gemeinsam mit den SchülerInnen in die Ferien – leben findet stadt.

In der letzten Schulwoche lädt die Stadtgemeinde Wörgl gemeinsam mit der Stadtmarketing Wörgl GmbH zur Schulabschlussparty der besonderen ART - „SPLASH – die Wörgler Sommerparty zum Ferienbeginn“. Die kleinen und großen Gäste erwartet eine gigantische Riesenwasserrutsche (ab 6 Jahren), ein abenteuerliches Kinderprogramm vom Verein kommunity, Snacks und Drinks vom Verein SV Wörgl. Für den richtigen Ton sorgt

Tontechnik Noise and Harmony.

Mit Herzklopfen geht es aus 5 Metern Höhe über die 24 Meter High-Speed Rutsche ins sichere Wasserauffangbecken. Es wird gerutscht, geplantscht, gespielt, gesonnt & geschlemmt – alles was das Herz begehrt.

Das Team der Stadtmarketing Wörgl GmbH bedankt sich bei der Stadtgemeinde Wörgl und der Sparkasse Kufstein für die freundliche Unterstützung!

Wir laden euch ein am Donnerstag, den 4. Juli 2019 von 10 bis 18 Uhr mit uns den Sommer zu feiern und zu genießen und freuen uns auf Euren Besuch.



WÖRGLER SOMMER NÄCHTE

WÖRGLER SOMMERNÄCHTE IM HERZEN DER STADT

Auch dieses Jahr präsentieren sich die Sommernächte im Herzen der Stadt Wörgl von ihrer besten Seite. Abwechslungsreich und themenbezogen präsentiert sich die Stadt hier in all ihrer Vielfalt auch im neuen Jahr und bietet von Kulinarik, Tradition bis hin zu Musik und Kultur alles was das Herz begehrt. Über 500 Besucher genossen bereits den lauen Sommerabend bei der diesjährigen ersten Wörgler Sommernacht mitten in der Bahnhofstraße. An weiteren vier Mittwochabenden lädt das Stadtmarketing Wörgl zum „Zammkemma & Genießen“ in der Wörgler Innenstadt vor dem City Center.

Freunde der Kulinarik kommen bei der zweiten Wörgler Sommernacht am 03.07. voll auf ihre Kosten, wenn sich die Wörgler Innenstadt kurzzeitig in ein Street Food Pop-up verwandelt.

Weiter geht's mit einem gemeinschaftlichen Filmerebnis der ganz besonderen

Art, wenn am 17.07. unter freiem Himmel der Romy Gewinner „Das Wunder von Wörgl“ präsentiert wird.

Bei der vierten Sommernacht erwartet alle Besucher ein Abend ganz im Zeichen der Tradition beim „Tiroler Abend“, am 31.7. Abgerundet werden die Sommernächte 2019 durch einen innerstädtischen Kabarett Abend bei der KOMMA Kabarett-Night am 14.8., wenn es zum letzten Mal heißt: „Zammkemma & Genießen.“

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich an allen Abenden gesorgt, auch ein Rahmenprogramm für die kleinen Besucher wird auch in diesem Jahr wieder ein fixer Bestandteil der Sommernächte sein.

Die Veranstaltungsreihe entsteht durch die Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Wörgl, der Ferienregion Hohe Salve und dem Stadtmarketing Wörgl.

TERMINE 2019:

- 03.07. Sommernacht – Pop Up Restaurant
- 17.07. Sommernacht – Open Air Kino Spielfilm „Das Wunder von Wörgl“
- 31.07. Sommernacht – Tiroler Abend
- 14.08. Sommernacht – KOMMA Kabarett-Night

37. WÖRGLER AM 13.

Ein Sommernachtstraum
viel Musik und

"O' zapft is!" - diese Feststellung nach dem erfolgreichen Anschlagen eines Bierfasses, hat nicht nur bei unseren Nachbarn in Bayern ihren Stellenwert. Heuer und das bereits zum 37. Mal, gelten diese knappen Worte im Dialekt auch in Wörgl dafür, dass das Stadtfest eröffnet ist. Zurück zu den Wurzeln, zurück zur Tradition – so lautet die Devise auch in diesem Sommer für eines der größten Volksfeste im Tiroler Unterland.

VOLKSMUSIKBÜHNE

14:00 Uhr Einmarsch der Stadtmusikkapelle Wörgl & Bundesmusikkapelle Bruckhäusl Eröffnung & Bieranstich mit Bürgermeisterin und Ehrengästen

14:00 Uhr - Platzkonzert der Stadtmusikkapelle Wörgl

16:00 Uhr - Platzkonzert der Knappenmusikkapelle Bad Häring

18:30 Uhr - Die Stummer Spitzbuam

21:00 Uhr - Die Grubertaler

In den Pausen sorgt die ORF Radio Tirol Hit Box ab 18 Uhr für die musikalische Umrahmung auf der Volksmusikbühne!



Folkshilfe: Die Amadeus Music Award Gewinner heuer auf der KOMMA Kultur Bühne

KOMMA-KULTUR-BÜHNE

Ab 15:00 werden die Besucher bei der Komma Kultur Bühne mit einer Show des Verein ARCUS UUERGILE ins Mittelalter versetzt, ab 16:00 startet dann auf der Komma Bühne Live Musik vom Feinsten!

16:00 Uhr - Passtscho

17:30 Uhr - Die ANALphabeten

19:00 Uhr - The Weight

21:00 Uhr - Folkshilfe

23:00 Uhr - First Coming

STADTFEST 13.07

raum mit Tradition,
großem Spaß!

Fotos: Ringler, Dabernig, Grubertaler, Volkshilfe

Nach der Runderneuerung des Festes, dessen Motto „Zurück zu den Wurzeln“ lautete, freuen sich heuer über 50 heimische Vereine darauf, Sie am 13. Juli ab 14:00 Uhr in der Wörgler Bahnhofstraße zum 37. Wörgler Stadtfest begrüßen und verköstigen zu dürfen. Gemütlichkeit und Traditionelles, gepaart mit kulinarischen Köstlichkeiten auf der längsten „Schmankerlstraße Tirols“ finden Platz neben einem großartigen Erlebnispark mit seinen Fahrgeschäften, wie dem „Free-Fall – Tower“, dem „Crazy Wave“, dem „Flugsimulator“ und den „Bungee-Trampolins“. Vor der Stadtapotheke wird man Artisten bei einer atemberaubenden Trampolin-Show erleben können. Die kleinsten Gäste kom-

men in der beruhigten Zone des Festes – in der Josef Speckbacher-Straße – auf ihre Kosten. Mit Kinderschminken, Airbrush-Tattoos, einer Hüpfburg, Kletterturm, Fotobox, dem Familien- & Jugendschutzmobil des Landes Tirol und viele tolle Spielstationen unter dem Motto „Fun & Action“ wird somit für einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Tag gesorgt. Der gesamte Kinderbereich wird von Verein komm!unity gemeinsam mit der Spielothek Wörgl betreut. Musikalisch werden live auf der „Volksmusikbühne“ Bodenständiges und der „Komma Kultur Bühne“ Rockiges geboten.

Auch in diesem Jahr:

EINTRITT FREI bis 15 Jahre





Late Night Shopping – "Wörgl gut beschirmt" bei Sonnenschein und glänzender Stimmung

Fotos: Hannes Dabernig

Wenn Einkaufen zum Erlebnis wird, dann ist Wörgl ohnehin ein heißes Pflaster. Wenn sich dann noch die Kaufleute zusammenschließen, um ein „Late Night Shopping“ zu organisieren, dann ist das ein fabelhaftes Erlebnis. Unter dem Motto „Wörgl gut beschirmt“ ging in Wörgl sprichwörtlich die Sonne auf – auch am Abend. Mit allem, was dazugehört...

Spaß und Unterhaltung gehören zum Night Shopping mittlerweile dazu wie die sprichwörtliche Butter auf's Brot. In Wörgl ist dieser Trend schon lange mehr als nur eine Verpflichtung. Eigentlich schon selbstverständlich, irgendwie en vogue. Und so gab es am Freitag, 17. Mai von 16.00 – 22.00 Uhr beim „Late Night Shopping“ einmal mehr ein Rahmenprogramm, das seinesgleichen suchte. Im Tiroler Unterland zumindest und da ist es schon Legende. Dieses Mal stand das Late Night Shopping ganz im Zeichen von „Wörgl gut beschirmt“. Die Künstler von ARTirol ließen es sich auch heuer nicht nehmen, mit dabei zu sein und bunte, kunstsinnige Aktionen zu starten: So stellten die Besucher unzweifelhaft fest, dass die von den Künstlern bunt bemalten und allorts aufgehängten Schirme für ein lässiges, einmaliges Ein-

kaufsambiente in der Wörgler Innenstadt sorgten. Weitere Aktionen waren dann natürlich geplant, die für Kurzweil sorgten: eine Vernissage um 18.30 Uhr und eine Finessage um 22.00 Uhr in der Galerie am Polylog, wo die bunten Schirme für einen guten Wörgler Zweck versteigert wurden. Wer aber beim Late Night Shopping ganz

Wörgler Flaniermeile der Bahnhofstraße ablenken ließ.

Denn die fröhlich-bunten Aktionen der Stelzengeher und Artisten ließen die Besucher staunen, diverse Show Acts wie die Jazz Dance Formation mit Schirmen, die schwungvolle und artistische Pole Dance Show sowie die obligatorische großartige Modeschau um 19.30 Uhr im Herzen der Bahnhofstraße vor dem City Center ließen keine Langeweile aufkommen und begleiteten die Trendsetter und „Night Shopper“ durch den Abend. Aber auch die Gastronomie wie auch die Kaufleute schufen mit ihren gemütlichen Stehcafés und Cocktailbars ein ganz besonderes, zauberhaftes Flair. Und so blieb es auch diesmal den Besuchern überlassen, ob sie einfach nur genießen wollten oder sich auf die Suche nach dem einen oder anderen Schnäppchen in den zahlreichen Boutiquen und Geschäften begaben. Wer die Wahl hat, hatte die Qual und das Angebot war wieder allemal paradies-



genau hingeschaut hat, konnte einige Schnäppchen entdecken, wenn man stauend an den Artisten in ihren glänzenden Spiegel- oder leuchtenden Schmetterlingskostümen vorbeischlenderte. Das konnte aber ganz leicht passieren, wenn man sich zu sehr vom grandiosen Ambiente auf der

sich bunt.

So präsentierte sich Wörgl einmal mehr als Einkaufsstadt mit dem vortrefflichen Kick. Und die Wettergöttin oder besser „Frau Holle“ hatte ein Einsehen und nicht nur das Einkaufserlebnis war mega und schön....

Wörgl gut beschirmt in der langen Einkaufsnacht

Die Regenschirme aus der Galerie am Polylog wurden beim Night Shopping in Wörgl am 17. Mai 2019 glücklicherweise wetterbedingt nicht gebraucht – die dichten Regenwolken hielten stand und einigermaßen laue Abendtemperaturen lockten Einkaufsbummler beider Geschlechts scharenweise ins Freie. In der Bahnhofstraße boten Essens- und Getränkestände allerlei Schmankerl und die Geschäftsleute sorgten mit Sonderaktionen zur langen Einkaufsnacht wieder für attraktive Angebote, nicht nur in Form von Preisnachlässen.

Das Night Shopping bot für den Kunstverein ARTirol unter Obmann Franz Bode einmal mehr den Anlass für eine Gemeinschaftsaktion: Mitglieder bemalten Regenschirme, die in der Galerie am Polylog ausgestellt und ab 22 Uhr verkauft wurden, teilweise für einen guten Zweck. Lautstark verkündeten die Trommelklänge von Hakuna Matata den Beginn der Vernissage, die ein geselliger Treffpunkt für Freunde des Kunstvereins wurde.



Foto: Veronika Spielbacher

Ausstellungsrückblick und Generalversammlung des Vereins am Polylog

Von Mai bis Juni zeigte der Verein am Polylog mit Kurator Dr. Günther Moschig eine hochkarätige Ausstellung in der Galerie am Polylog. Unter dem Titel „Long Loud Silence“ wurden Werke der drei Maler Robert Gfader, Michael Markwick und Robert Muntean präsentiert.

Die Künstler aus Österreich und Amerika folgten in ihrer gemeinsamen Ausstellung dem Modell des abstrakten Expressionismus. Aber nicht nur, denn ihr Interesse galt nämlich auch, mittels der Malerei den ästhetischen Raum zu erweitern, um dabei gleichzeitig poetisch wie subversiv agierend

die Kunst weiterzubringen. Auch Bürgermeisterin Hedi Wechner zeigte sich bei der Ausstellungseröffnung überwältigt und genoss sichtlich die gemalte Herausforderung. „Einmal mehr eine

Ausstellung in der Galerie am Polylog, für die es gilt, danke zu sagen. Weil genau diese Ausstellungen es sind, die den Betrachter in ihren Bann ziehen und es auch ermöglichen, einen etwas anderen

Zugang zur Malerei zu finden“, so die Bürgermeisterin. Den Verein am Polylog, der jährlich drei kuratierte Ausstellungen in der Galerie am Polylog organisiert, gibt es nun schon seit sechs Jahren. Am 5. Juni 2019 hielten die Mitglieder eine Generalversammlung ab. Der Vorstand mit Obfrau Mag. Gabi Madersbacher wurde wieder einstimmig auf drei Jahre gewählt.

Die nächste Ausstellung des Vereins zeigt die Künstler Frank Stürmer und Justin Lieberman. Sie findet von 11. Oktober bis 23. November 2019 statt. Alle Informationen zur Galerie und zum Verein finden Sie unter www.am-polylog.at.



Foto: Verein am Polylog

v.l.n.r. Kadri Villem (Schriftführerin), Luggi Ascher (Rechnungsprüfer), Mag. Gabi Madersbacher (Obfrau), Peter Valleruz (Rechnungsprüfer), Julia Hausberger (Kassierin). Nicht im Bild Reinhard Atzl (Obfrau Stv.) und Franz Bode (Schriftführer Stv.)



**AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIERUNG
INDUSTRIELACKIERUNG
...ALLER MARKEN**

KAROSSERIE & LACK EMBACHER

www.karosserie-embacher.at

+43 5338 7366 | KAROSSERIE & LACK EMBACHER | LUNA 43 | A-6250 KUNDL



Diese Frauen stehen alle hinter dem ambitionierten Ausstellungsprojekt „Der Reichtum der Vielfalt“ von Réka Kápas (3.v.r.)

Foto: Veronika Spielbichler

Berührende Ausstellung: „Der Reichtum der Vielfalt“

Zehn Frauen aus Afghanistan, Syrien und Iran, die flüchten mussten, porträtierten die Ausstellung „Der Reichtum der Vielfalt“, die am 16. Mai 2019 erstmals in der Zone Kultur.Leben. Wörgl präsentiert wurde und nun als Wanderausstellung Schulen zur Verfügung steht.

Es sind Geschichten, die tief berühren und unter die Haut gehen, die die 20jährige Réka Kápas aus Ungarn für ihr Ausstellungsprojekt zusammengetragen hat. Réka ist seit Juli 2018 als europäische Freiwillige in Wörgl beim Verein Komm!unity tätig.

„Ich hatte noch nie mit Flüchtlingen zu tun und lernte beim Frauencafé so viele menschliche Schicksale kennen und hörte Geschichten von Frauen, die mich sehr berührt haben. Diese Frauen sind wundervoll und einzigartig. Sie haben so viele Schmerzen und Verluste erleiden müssen - ich konnte mir gar nicht vorstellen, das zu überleben und hatte das Bedürfnis, zu helfen“ - schildert Réka, was sie zum Aus-

stellungsprojekt motivierte. Gespräche, die ihr Weltbild veränderten. Sie hatte aus ungarischen Medien nur Abwertendes und viele Unwahrheiten über Flüchtlinge erfahren. Das änderte sich durch den direkten Kontakt mit den Betroffenen grundlegend.

Beim Ausstellungsprojekt wurde Réka vom Komm!unity-Team, besonders von Obfrau Irmi Moritz, Frauencafé-Leiterin Birgit Ritzer-Mayerl und Komm!unity-Geschäftsführerin Monika Mair sowie von zwei Schülerinnen der HTL Bau & Design Innsbruck unterstützt – von Pia Ritzer und Anne Sausgruber stammen die Porträtfotos.

Die Interviews zeugen von Offenheit und vom Mut der Frauen, die sich hier in die Seele blicken lassen und mit ihren Statements daran erinnern, was wirklich im Leben zählt. Viele von ihnen waren bei der Ausstellungseröffnung auch anwesend. „Hinter den Interviews stehen so viele Gefühle. Es ist schwierig, so weit weg von der Heimat zu leben“, erklärte Miriam aus

Syrien und stellte fest: „Terror hat keine Religion und Krieg kennt keine Menschlichkeit. Wir sind alle Menschen und es geht darum, Liebe zu geben. Danke euch allen!“

„Dem Thema Flucht ein Gesicht geben schafft Bewusstsein und es freut mich besonders, dass es hier auch um Lebensfreude geht“, begrüßte LA Georg Kaltschmid das ambitionierte Ausstellungsprojekt. Es sei wichtig, „auf Augenhöhe miteinander zu reden, alle mit zu nehmen und niemanden zurück zu lassen, damit die Lebensfreude mehr wird und nicht erlischt“. Die Vernissage wurde musikalisch von Gerlinde Heiss mit der Harfe umrahmt und beim köstlichen „Green-Event“-Buffet der LEA-Produktionsschule konnten die Gäste in entspannter Atmosphäre ins Gespräch kommen.

Die erste Station der Wanderausstellung wird übrigens in der Bundeshandelsakademie Wörgl sein. Interessierte Schulen erfahren mehr bei Monika Mair vom Verein komm!unity.

Tag des "offenen Bienenstocks"



Fotos: Monika Eberwein



Am Sonntag, 26. Mai, war es dann soweit. Der Bienenzuchtverein Kirchbichl - Wörgl - Bad Häring hat den offenen Bienenstock organisiert. In der Früh war noch Regen, dann wurde es immer heller, der Himmel in seinem schönen blau und sommerliche Temperaturen waren die Folge. Liebevoll wurde für das "Bienenfest!" alles hergerichtet. Ein Tag für die ganze Familie.

Es gelang uns, im neuen Arbeitsraum alles zu zeigen, was der Verein an Gerätschaften besitzt. Obmann Konrad Gwigner berichtet, dass jedes Mitglied, wenn

es will, seine Honigwaben mit der elektrischen Schleuder schleudern, das alte Wachs schmelzen, Entseuchen und dann Mittelwände gießen kann. Eine Bienenbeute und ein Schaukasten, beides gefüllt mit Bienen, war etwas abseits aufgestellt. Genau wurde erklärt, welche Aufgaben die Arbeitsbienen, die Königin und die Drohnen in einem Bienenstock haben, ob Bienen gefährlich sind, wie wir uns ihnen gegenüber verhalten sollen und wann sie uns stechen würden.

Der Vorstand stand den ganzen Tag für Fragen zur Verfügung. Für die vielen Kin-

der war auch gesorgt. Während die Eltern sich über die Imkerei informierten, konnten die Kinder Kerzen drehen, soviel sie wollten, natürlich gratis. Vor dem nach Hause gehen haben die Besucher sich noch kulinarisch verwöhnen lassen. Wichtig war für den Vorstand des Bienenzuchtvereins der persönliche Kontakt und der Austausch von Fragen mit den Besuchern.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die an diesem Tag für unsere Imkerei und deren wichtigen Aufgaben im Zusammenspiel von Bienen und Natur, Interesse gezeigt haben.

Album-Präsentation: In der Zone mit Low Potion

„Blue Silk“ titelt das Debütalbum der Wörgler Sängerin Anna Widauer, das sie gemeinsam im Duo mit dem Schlagzeuger Chris Norz am 31. Mai 2019 in der Zone Kultur.Leben.Wörgl vor vollem Haus präsentierte. Elf poetische Songs mit melancholischer Grundstimmung, getextet in Englisch und Tiroler Dialekt, zogen das Publikum in den Bann des Jazz-Duos „Low Potion“.

Gedämpftes Licht, gespannte Ruhe im Auditorium – es war ein Abend zum Zuhören, zu dem der Wörgler Kulturverein SPUR geladen hatte. Die Bühne und die gesamte Aufmerksamkeit gehörte der Performance von Anna Widauer und Chris Norz, auch Produzent der CD „Blue Silk“, auf der das Duo bei einigen Nummern von Lorena Padron und Valerie Gahl auf der Violine, von Andreas Trenkwalder auf der Viola und von Klara Wetzel am Cello begleitet wird.

Das Jazz-Duo Low Potion gestaltete sein Debüt-Album ausschließlich mit selbst getexteten und selbst komponierten Songs und zeigte bei der Zugabe mit der Verwendung eines afrikanischen Instrumentes eine weitere Facette seiner Experimentierfreude. Die Wörgler

Fanggemeinde freut sich jedenfalls schon auf weitere Live-Gigs der talentierten jungen Sängerin, die ihr Stimmvolumen beim Gesangsstudium in Basel voll zur Entfaltung bringen konnte.



Foto: Veronika Spielbichler

Anna Widauer und Chris Norz präsentierten in Wörgl ihr Low Potion-Debütalbum „Blue Silk“.



Bgm. Hedi Wechner ließ es sich nicht nehmen, zusammen mit den Kindern die traditionelle Riesenbreze zur Eröffnung anzuschneiden.

Fotos: Hannes Dabernig

..und die Breznsuppe feierte wieder – bei Kaiserwetter und echt guater Musik

Am Sonntag, den 2. Juni war alles angeordnet. Sogar das Wetter hatte ein Einsehen mit den Veranstaltern. Und so war das diesjährige Breznsuppenfest bei Kaiserwetter einmal mehr ein Fest der Freude für Gaumen und Ohren. Alle sind gekommen: Die Stadtmusikkapelle Wörgl, Radio U1 Tirol mit Starmoderator Ingo Rotter, der in altbewährter Manier durch den musikalischen Nachmittag führte sowie die altbekannte, nicht mehr aus Wörgl weg zu denkende Breznsuppe, die so manchen Gaumen mehr als nur erfreute. Aber nicht nur sie war es, die für kulinarische Höhepunkte sorgte, denn die Breznsuppe hat sich auch noch Freunde eingeladen. So waren auch Spezialitäten wie Strauben, Zillertaler Krapfen, ausgezogene Nudeln oder auch die Blattln mit Kraut angereist, um den einen oder anderen Gaumen zu verwöhnen.

Natürlich kamen beim traditionellen Fest im Herzen der Stadt auch die Kids nicht zu kurz: Der Mitmachzirkus animierte zu tur-

nerischen Höchstleistungen, ein Clown und Luftballonknüpfer unterhielten mit Späßen und allerlei Überraschungen.



Klimaanlagen von Ihrem Spezialisten sorgen für einen coolen Sommer!

Klingler - Ihr Klimaanlagenspezialist

das Bad - die Heizung

KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH
6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel. +43 5332 72423
woergl@klinglerteam.at

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel.: +43 5339 81560
www.klinglerteam.at

Fliesen Steigenberger  **VERKAUF
BERATUNG
VERLEGUNG**

MEISTERBETRIEB FÜR KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE
A-6300 Wörgl · Gießen 2 · Tel. 05332/76536 · www.Fliesen-Steigenberger.at

ZONE

Kultur.Leben.Wörgl



JULI TERMINE IN DER ZONE - KULTUR.LEBEN.WÖRGL



Fotos: Zone Wörgl,
Spielbichler

**Jeden Freitag
bei Schönwetter
17:00 – 22:00
Uhr**

Eintritt frei

CHILL&GRILL IM ZONE HOF

Die Chill & Grill Abende bieten Gelegenheit zum Picknick ohne Konsumzwang unter freiem Himmel mit Familie und Freunden. Die Zutaten zum Grillen selbst mitbringen – kalte Getränke gibt's beim Zone Team. Der Verein Komm!unity bietet damit einen betreuten, öffentlichen Grillplatz, der ohne Gebühren verwendet werden kann.

Termine im Juli: 05.07./12.07./19.07./26.07.

**DO 11.07.
19:00 Uhr**

Eintritt frei
Anmeldung erforderlich

DINNERCLUB - STUDENTINNEN DER FH KUFSTEIN KOCHEN

Ein bunter Abend – diesmal gestaltet von 4 StudentInnen für Kommunikation und Marketing der FH Kufstein. Das Motto des Dinnerclubs lautet: bezahl so viel du möchtest für dein Essen an die KöchInnen. Wenn du beim Dinnerclub essen möchtest, dann melde dich rechtzeitig unter www.kommunity.me an. Ohne Anmeldung kannst du aber auch einfach auf einen Drink beim Dinnerclub vorbeischaun.

**MI 24.07.
20:00 Uhr**

Eintritt frei

„Auf der Schattleit durchs Gartenjahr“ - Vortrag über naturnahen Gartenbau

Gesundes Obst und Gemüse auf Basis gesunden Bodenlebens – diesem Thema widmete sich der Vortrag „Auf der Schattleit durchs Gartenjahr“. Vortragende ist Veronika Spielbichler, Fragen beantwortet Thomas Gasteiger. Für interessierte GartenfreundInnen besteht die Möglichkeit, nach dem Vortrag einen Termin für eine Gartenbesichtigung zu vereinbaren. Die Wörgler Freigarten-Initiative lädt ein!



Der Außenbereich der ZONE.Kultur.Leben.Wörgl lädt in den warmen Monaten zum gemütlichen Zusammensein mit Familie und Freunden ganz ohne Konsumzwang ein.

Änderungen vorbehalten. Alle Information zu den Veranstaltungen finden Sie auch unter:
www.zone-woergl.com

komm!unity



SPARKASSE
Kufstein

KOMMA

veranstaltungs-zentrum

TERMINE & VORSCHAU
Telefon 05332/75505
info@komma.at
www.komma.at

Mi. 26.06.2019
20 Uhr
Cradle of Filth
„Summer Dying Fast 2019“
VVK 33,50 zzgl. Geb./ AK 35,—/ Mitgl. 30,50

Sa. 29.06.2019
20 Uhr
Eluveitie „Ategnatos European Tour“
Support: Dying Eden
VVK 28,— zzgl. Geb./ AK 32,—/ Mitgl. 25,—

Mi. 03.07.2019
19 Uhr
Solisten Schlusskonzert der LMS Wörgl
Veranstalter: LMS Wörgl | 05332/7826-560

Di. 09.07.2019
18 Uhr
Gemeinderatssitzung der Stadt Wörgl
Infos unter www.woergl.at

Do. 11.07.2019
20 Uhr
Jinjer Summer Tour 2019
Support: Dying Eden
VVK 21,50 zzgl. Geb./ AK 24,—/ Mitgl. 18,50

Sa. 13.07.2019
15 Uhr
Komma Kultur Bühne
beim Wörgler Stadtfest
Eintritt € 6,—

Mi. 14.08.2019
19 Uhr
daBerrer „ausgepopt – ein schräger Heimatabend“
Komma goes Wörgler Sommernächte

Do. 15.08.2019
20 Uhr
Une Misère „Summer of Misery“
Veranstalter: Music Non Grata

Sa. 17.08.2019
20 Uhr
Komma goes Zone
Gemeinschaftsprojekt in der Zone
Eintritt freiwillige Spenden!

Sa. 21.09.2019
20 Uhr
Franz Morak
„morak/alles – Abend mit Clowns“
VVK 38,— zzgl. Geb./ AK 42,—/ Mitgl. 35,—

Fr. 04.10.2019
20 Uhr
Floyd Division
The Austrian Pink Floyd Show
Sitzplätze VVK 30,50 / AK 35,—/ Mitgl. 27,50
Stehplätze VVK 25,— / AK 28,—/ Mitgl. 22,—

Sa. 26.10.2019
20 Uhr
Josh. & Band
„Von Mädchen und Farben“
VVK 25,— zzgl. Geb./ AK 28,—/ Mitgl. 22,—

Fr. 08.11.2019
20 Uhr
Christoph Fritz
„Das jüngste Gesicht“
VVK 17,— zzgl. Geb./ AK 20,—/ Mitgl. 14,—

Wöchentliche Termine im Komma:
Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

13.09.2019 BENNY BARFUSS „Mitspielzirkus“ KOMMA 4KIDS
13.10.2019 FAMILIEN- SPIELETAG
08.11.2019 PIPPI LANGSTRUMPF plündert den Weihnachtsbaum
29.11.2019 KINDER-MALWORKSHOP mit Franz Bode
13.12.2019 KASPERLTHEATER „Die verzauberten Kekse“

ELUVEITIE ATEGNATOS EUROPEAN TOUR

29. JUNI 2019 | 20 UHR



Foto: Eluveitie

ELUVEITIE gingen aus dem ländlichen Mystizismus der Schweizer Alpen hervor und sind seit jeher tief in der keltischen Mythologie, der gallischen Geschichte und der protoeuropäischen Kultur verwurzelt.

Sie sind seit langem Wegbereiter und regelrechte Meister ihres Handwerks. Umso mehr, weil sie sich nie auf einfache Streifzüge durch Runen-verzierte Klischees oder alberne Trinklieder beschränkten.

Von ihrem legendären Debüt „Spirit“ (2006) an war es ihr Ansatz, mit Respekt, historischer Genauigkeit, Tiefe die aufregendste, eingängigste und ursprüngliche Mischungen von Melodic Death Metal und Pagan Folk zu erschaffen, die sich die Welt je hätte erträumen können.

JINJER SUMMER TOUR 2019

11. JULI 2019 | 20 UHR



Foto: Veronika Guseva

Support: DYING EDEN
Bands aus der Ukraine trifft man auch nicht alle Tage. Genau dort formieren sich Jinjer jedoch 2009. Gespielt wird eine explo-

sive Mischung aus Groove Metal und Hardcore mit progressiven Elementen.

2013 wurden Tatiana Shmalyuk (Gesang), Roman Ibramkhalilov (Gitarre), Eugene Abdiukhanov (Bassgitarre) und Vlad Ulasevich (Schlagzeug) in einem Wettbewerb als bester ukrainischer Metal-Act ausgezeichnet.

Im Zuge der anschließenden Europa-Touren erspielten sie sich eine riesige Fangemeinde und veröffentlichten im Jänner 2019 ihre EP „Micro“

KOMMA KULTUR BÜHNE

13. JULI 2019 | ab 15 UHR



Foto: Stefan Ringler

siedelt bietet die Komma Kultur Bühne das musikalische Programm für alle Jungen und Junggebliebenen.

Um 15 Uhr erwartet die Besucher eine Show-Einlage des Vereins ARCUS UUERGILE, ab 16 Uhr startet dann auf der Komma Bühne Live Musik vom Feinsten!
PASSTSCHO - 16 UHR
DIE ANALPHABETEN - 17:30 UHR
THE WEIGHT - 19:15 UHR
FOLKSHILFE - 21 UHR
FIRST COMING - 23 UHR

Wie jedes Jahr ist das Komma wieder am Wörgler Stadtfest vertreten. Die KOMMA KULTUR BÜHNE ein Fixpunkt am Fest. Beim Eingang am Bahnhof ange-



KOMMA goes WÖRGLER SOMMERNACHT

14. AUGUST 2019 | 19 UHR



Foto: RooDuction

Im Herzen von Wörgl, nämlich in der Bahnhofstraße, finden in diesem Jahr zum zweiten Mal die Wörgler Sommernächte statt und bieten an fünf Abenden ein abwechslungsreiches Programm für Alle. Nach dem Mot-

to „Zammkemma & Genießen“ beteiligt sich der Verein Komma Kultur erstmalig an den Abenden und darf Alle, zum Abschluss der Sommernächte, zur Komma Kabarett-Night einladen.

Mit dabei ist der oberösterreichische Kabarettist „daBerrer“ der uns mit seinem Programm „ausgepopt - ein schräger Heimatabend“ einen Kulturvortrag über das Innviertel halten wird.

Wir freuen uns auf viele Besucher, einen amüsanten und kurzweiligen Abend im Herzen von Wörgl!

KOMMA goes ZONE

17. AUGUST 2019 | 20 UHR



Foto: Hasi

Als erstes Gemeinschaftsprojekt zwischen dem Verein Komma Kultur und dem Verein Kultur Zone laden wir gemeinsam zu einem besonderen Abend. Dietmar Haslinger wird sein Buch „Brunello, Sex & Rock'n' Roll“ in lockerer Atmosphäre präsentie-

ren. Das Lebensgefühl von fünf Jahrzehnten Rockgeschichte, verwoben mit vielen Storys rund um den Brunello, den göttlichen italienischen Rotwein aus der Gegend von Montalcino.

Der Abend beginnt mit einer Brunelloverkostung und feinen italienischen Schmankerln. Danach liest „Hasi“ aus seinem Roman. Gemeinsam lassen wir danach noch den Abend mit einem groovigen, jazzigen Rahmenprogramm ausklingen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und einem extravaganteren Abend in der Zone.

FRANZ MORAK "MORAK/ ALLES"

21. SEPTEMBER 2019 | 20 UHR



Foto: Gallus Rittenberg

„ABEND MIT CLOWNS“

Die Clowns, die Sie durch diesen Abend führen, sind Ihnen allen schon begegnet. Als Lehrer, Ar-

beiter, Journalisten, Architekten, Nachbarn, Politiker und Künstler. Vielleicht werden Sie den einen oder anderen wiedererkennen: den Clown des red carpet zum Beispiel, den Sex-Clown, den Stammtisch-Clown oder den Clown der wirklich wahren Tristesse. Franz Morak mag Clowns ja nur, wenn sie ihn zum Lachen bringen. Ist aber verdammt schwer, weil es gibt so unendlich viele, die daran arbeiten, dass wir nichts zu lachen haben...

FLOYD DIVISION "AUSTRIAN PINK FLOYD SHOW"

04. OKTOBER 2019 | 20 UHR



Foto: Floyd Division

Floyd Division - The Austrian Pink Floyd Show aus Wien, ist eine der authentischsten und vor allem der besten Pink Floyd Shows in Europa und die klare Nr. 1 in Österreich.

Mit Leidenschaft und Virtuosität bringt die Band die zeitlose, atmosphärische und dichte Musik von Pink Floyd, seit nunmehr 10 Jahren äußerst erfolgreich auf die Bühnen in ganz Europa.

Zum 10-jährigen Jubiläum von Floyd Division darf ein Best Of Programm mit allen großen Hits und durchaus ausufernden psychedelischen Trips, in bester Pink Floyd Manier erwartet werden.

Ein emotionales Klangerlebnis und eine multimediale Reise durch die Welt einer der prägendsten und einflussreichsten Bands der Rockgeschichte können beginnen und werden das Publikum in seinen Bann ziehen.

JOSH. & BAND "VON MÄDCHEN UND FARBEN"

26. OKTOBER 2019 | 20 UHR

Josh. erzählt vielleicht von Mädchen und Farben

Nach dem österreichischen Sommerhit der Superlative „Cordula Grün“ und einen „Amadeus Austrian Music Award 2019“ für den Song des Jahres, erschien Ende April endlich das neue Album Josh.

Anfang März durften sich die Fans über eine neue Single freuen: „Vielleicht“ heißt diese und wie schon „Cordula Grün“ besticht der Song durch einen eingängigen Refrain und die Freude am Spiel mit Sprache und Wörtern.



Foto: Carina Antl

Josh. ist mehr als nur irgendein weiterer Singer-/ Songwriter. In seiner Musik, irgendwo im weiten Land zwischen Element Of Crime und Wanda angesiedelt, steckt viel Charme, Witz und musikalisches Talent.

CHRISTOPH FRITZ "DAS JÜNGSTE GESICHT"

08. NOVEMBER 2019 | 20 UHR



Foto: Roland Ferrigato

In einem Feuerwerk der pointierten Hoffnungslosigkeit gewährt Christoph Fritz Einblicke in seine Lebensgeschichte und Gedankenwelt.

Alles begann in einer kleinen ländlichen Gemeinde, in der Vegetarismus als Einstiegsdroge zur Homosexualität gilt.

Seine Kindheit war geprägt von exzessivem Graben und sein Erwachsensein von irgendetwas Anderem.

Das seinem Alter hinterher hinkende Gesicht der ständige Begleiter.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Bücher Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at





Start in die Platzkonzertsaison

Foto: Hannes Dabernig

Am 28. Juni startet heuer in Wörgl die Platzkonzertsaison. Die STMK Wörgl lädt alle Freunde der Blasmusik an diesem Freitag und an allen darauffolgenden Freitagen bis einschließlich 30. August in den Park des Seniorenheims ein.

Jeweils ab 19:00 Uhr können sich die Besucher auf unterhaltsame, abwechslungsreiche Musik und nette Gesellschaft freuen.

Auch für das leibliche Wohl wird selbstverständlich bestens gesorgt sein. Den Getränkeausschank

werden die Marketenderinnen und viele fleißige Helfer der STMK übernehmen. Für die Verköstigung wird in bewährter Weise das Team von „Papp's Grill“ bereitstehen und mit wöchentlich wechselnden Angeboten aufwarten. Die Platzkonzerte im Senioren-

heimpark sind in den vergangenen Jahren zum beliebten Treffpunkt für Alt und Jung geworden. Die Mitglieder der STMK Wörgl freuen sich auch heuer wieder auf viele schöne Sommerabende gemeinsam mit treuen oder auch neuen Gästen.

Großartige Leistungen beim Bundeswettbewerb „prima la musica“

Ein 2. Preis und ein 3. Preis: Tolle Erfolge für Schülerinnen der Landesmusikschule Wörgl beim Bundeswettbewerb „prima la musica“ in Klagenfurt!

Zwei SchülerInnen der Landesmusikschule Wörgl zeigten beim diesjährigen Bundeswettbewerb „prima la musica“ in Klagenfurt ausgezeichnete musikalische Leistungen. Die beim Landeswettbewerb in Meran schon mit einem 1. Preis ausgezeichnete junge Saxophonistin Michaela Niedermair aus der Klasse von Peter Schrattenthaler konnte sich auch im Bundesländervergleich mit der Spitze messen und wurde mit einem sehr guten 2. Preis in der Solowertung Saxophon der Altersgruppe 2 ausgezeichnet.

Florentina Eberharter aus der Klasse von Hermann Unterberger, die ebenfalls beim Landeswettbewerb mit einem 1. Preis zum Bundeswettbewerb entsendet wurde, trat mit einem erfolgreichen 3. Preis in der Solowertung Querflöte der Altersgruppe 2 die Heimreise an.

Beim Solisten-Schlusskonzert der gesamten Landesmusikschule Wörgl am Mittwoch, 3. Juli 2019 um 19:00 Uhr im VZ Komma in Wörgl werden beide Solistinnen noch einmal live zu hören sein. Florentina Eberharter wird zusätzlich Auszüge aus ihrem Wettbewerbsprogramm im Rahmen des „Academia Vocalis – Preisträgerkonzertes“ am Samstag, 17. August 2019, um 20:00 Uhr im Sun Tower Wörgl noch einmal der Öffentlichkeit präsentieren.



Foto: Land Tirol, Wolfgang Alberty

Michaela Niedermair wurde beim Bundeswettbewerb in Klagenfurt mit einem 2. Preis ausgezeichnet

Stadtjuwelier
KUFSTEIN WÖRGL
KITZBÜHEL seit 1903 HÜTTNER

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

Schweizer
+ Uhren +

Wertiger
Schmuck

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!
Ihr Goldspezialist in Kitzbühel, Kufstein und Wörgl

RADO SWITZERLAND
CERTINA

LONGINES

TISSOT SWISS WATCHES SINCE 1853

ck Calvin Klein watches & jewelry

swatch+

PALIDO JUWELIER

GUCCI

SWAROVSKI

JUNGHANS GERMANY SINCE 1881

Ice watch

Traumhafter Sommer zum Verlieben...

...wir haben die passenden Ringe zu Outlet-Preisen!

Bunter Melodienstrauß zum Muttertag

Ob Solo-Vortrag oder Ensemble-Auftritt – beim Muttertagskonzert am 10. Mai 2019 im Turnsaal der Volksschule Bruckhäusl spielten sich die jungen Nachwuchstalente nicht nur in die Herzen ihrer Mama's und Oma's. Harald Ploner wählte für den gemischten Vortragsabend der LMS Wörgl einen bunten Melodien-Strauß, der von der Bläserklasse Bruckhäusl, MusikschülerInnen und der Jugendmusikkapelle Bruckhäusl JUMU 2000 zum Blühen gebracht wurde.

Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr begrüßte Volksschuldirektor Gerhard Krigovszky zum zweiten Mal die Besucher zum Muttertagskonzert, das dem Musikinachwuchs des Dorfes eine Bühne bietet. „Es ist nicht selbstverständlich, dass mit Talenten aus einem Dorf so ein abendfüllendes Musikprogramm dargeboten werden kann“, betonte Musikschulleiter Mag. Johannes Puchleitner und nahm den Anlass wahr, der BMK Bruckhäusl zu ihrer Leistung beim Bezirkswertungsspiel im Unterinntaler Blasmusikverband zu gratulieren: „Die Bundesmusikkapelle Bruckhäusl erreichte in der höchsten Kategorie die höchstmögliche Bewertung und ist damit die beste Blasmusikkapelle im Musikbezirk.“

Teil des Erfolges ist sicher die konsequente Nachwuchsarbeit und –förderung, die in Bruckhäusl schon in der Volksschule mit der Bläserklasse unter der Leitung von Harald Ploner beginnt. Die Jüngsten zeigten mit drei gemeinsam vorgetragenen Stücken ihre Lernfortschritte, und einzelne Talente begeisterten sogar schon mit Soli.

Beim abwechslungsreichen Melodien-Reigen traten die SchülerInnen der LMS Wörgl mit Solo-Stücken – besonders begeister-

ten u.a. Lea Spanblöchl am Klavier, Lara Maier mit der Oboe, Felix Rainer und Sebastian Persterer mit der Trompete sowie Elias Rist mit dem Bariton-Saxophon – sowie in Ensembles wie einem Horn-Sextett, zu sieb in einem gemischten Bläser- und Saiteninstrument-Ensemble oder als Querflöten-Duo und –Trio auf, teilweise am Klavier begleitet von Lehrpersonen. Den abschließenden Höhepunkt bildete der Auftritt der Jugendmusikkapelle Bruckhäusl JUMU2000 unter der Leitung von Kapellmeister Hannes Ploner, der es versteht, seine Nachwuchskapelle zu tollen Leistungen zu motivieren und zu einem harmonischen Klangkörper zu formen.



Foto: Veronika Spielbichler

Vor vollen Publikumsrängen fand das Muttertagskonzert in Bruckhäusl statt.

Ihr Trachtenspezialist im Brixental



*Wie das Land,
so seine Dirndl.*

Sonnig im Herzen,
cool in ihrer Art.

Niederkofler
GERBEREI • TRACHTENMODE • FELLE

Brixen im Thale
Brixentaler Straße 21
Tel. 0 53 34/63 12
www.jedermode.at

Foto: Wenger

☎ 05332/74159 *Erfahrung
in 4. Generation*



Fenstercenter Unterland

TISCHLEREI WALTER KLINGLER
Wörgl Augasse 9 www.fenstercenter-unterland.at

Unser Zulieferant für:

Rolladen | Raffstore | Insektenschutz

schlotterer
Lenkt Licht und Schatten.

Zeitzeugen berichteten aus Kriegstagen

Unter dem Motto „Jugend im Krieg“ veranstaltete der Heimatmuseumsverein zum Auftakt der sommerlichen Museums-Saison am 31. Mai 2019 erstmals ein Zeitzeugengespräch, bei dem Wörgler ihre Erinnerungen an die Zeit rund um den Zweiten Weltkrieg und die Besatzungszeit schilderten. Aufgrund der strategisch wichtigen Verkehrslage war Wörgl wiederholt bombardiert worden.

Als Zeitzeugen nahmen Ing. Martin Mey, der die Idee zum Abend hatte, und Prof. Friedrich Madersbacher am Podium bei Museumsvereinsobfrau Veronika Spielbichler Platz, die den Abend moderierte. Ein vierter freier Sessel stand bereit für Menschen, die spontan ihre Erinnerungen an diese Zeit dem Publikum mitteilten. Wie Museumsführer Hans Gwiggner, der im Wörgler Heimatbuch u.a. einen ausführ-

lichen Beitrag über den Bombenkrieg verfasst hat. Aus dem Publikum meldeten sich Elisabeth Osl mit eigenen Erinnerungen

site www.heimat.woergl.at, in die Zeit der 1930er bis 1950er Jahre. Zur Dokumentation des Erzählten war Andy Winderl vom Tonstudio Noise and Harmony mit dem Aufnahmegerät im Einsatz.



Museumsvereins-Obfrau Veronika Spielbichler mit Zeitzeugen – v.l. Ing. Martin Mey, Prof. Friedrich Madersbacher

Foto: Veronika Spielbichler

Der Zeitzeugenabend bildete den Auftakt zur letzten Museums-Saison in den bestehenden Räumlichkeiten. Mit der Übersiedelung von Musikschule und Stadtmusik ins neue Haus der Musik im Herbst 2019 steht eine Generalsanierung des bestehenden Gebäudes an, das dazu leergeräumt werden soll. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, von den Öffnungszeiten bis Ende September jeweils dienstags und samstags von 9:30 - 11:00 Uhr Gebrauch zu machen und mit dem umfangreichen historischen Wissen von Museumsführer Hans Gwiggner in die Wörgler Geschichte einzutauchen.

und Astrid Pecherstorfer mit Erzählungen ihrer Oma zu Wort. Mit historischen Fotos entführte Franz Bode, Gestalter der Web-

FABRIKS-SPREISE

Große Auswahl an Abverkaufsmodellen bis zu -70%!

Thaur Lady fango
statt € 169,95 **€ 136,00**



Moritz schwarz
statt € 179,95 **€ 49,90**



Handgemacht in Europa



Umfangreiches Kinderangebot

Stadler
1930
Tiroler Schuhmanufaktur

Stadler KG Schuhfabrik
WÖRGL
Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl:
MO - FR: 07.15 - 18.00 Uhr
SA: 10.00 - 13.00 Uhr

SHOPPARTNER
VITAL
Kleintierhaltung

Roskopf grau-rot
statt € 209,95 **€ 168,00**



www.stadler-schuhe.at



Foto: Hannes Dabernig

Origineller und progressiver Volksmusikabend der Academia Vocalis DAS TSCHJEJEFEM TRIO

Wenn die drei jungen, kreativen und ambitionierten Musiker von tschejefem ihre musikalischen Visionen, Ideen und Träume auf der Bühne realisieren, hauchen sie ihren Arrangements nicht nur Leben, sondern pure Lebensenergie ein. Mit ihrer Leichtigkeit und sprühenden Freude faszinieren sie ihr Publikum und nehmen es mit auf eine lebendige, facettenreiche und manchmal auch überraschende Klangreise, die durch verschiedene Genres und Nationen führt.

Die drei ganz individuellen Musiker sind dabei nicht nur herzerfrischende Begleiter dieser Reise, sondern in ihren wechselnden Besetzungen aus Gesang, Zither, Klarinette, Kontrabass und Steirischer Harmonika werden sie vielmehr zu fesselnden Geschichtenerzählern.

Mit musikalischer Perfektion und von Charme und Beschwingtheit getragen, berichten sie von Träumen, von Liebesfreud und -leid, von fernen Orten & Zeiten, und dies voll Gefühl, Witz und Ironie. Der Zuhörer darf sich zurücklehnen, hören und staunen, lachen und träumen und die musikalischen Erzählungen, die alle die ganz persönliche Handschrift von tschejefem tragen, Eingang in Ohren und Herz finden lassen.

In verschiedenen Besetzungen aus Gesang, Klarinette, Zither, Bassklarinette und diatonischer Harmonika begeben wir uns mit unseren Zuhörern auf eine Klangreise,

die uns durch verschiedene Genres und Nationen führt.

Ausgehend von der alpenländischen Volksmusik haben die drei jungen Musiker nach anderen Genres gesucht, die Spaß machen und sie sind dann bald auf Schlager aus den 1950ern, 1960ern, Wienerlieder und Jazz Standards gekommen. Wunderbare Melodien, die Jung und Alt kennen, bringen sie seither zum Besten und haben selbst großen Spaß daran, Stücke wie „Die kleine Kneipe“ beispielsweise mit dem Raffele zu instrumentieren. Johanna Dumfart bringt dazu bei den Liedern ihre weiche Stimme zum Einsatz, Fabian Steindl verzaubert auf seiner Zither und Michael Dumfart wechselt zwischen seiner „singenden“ Klarinette, der Bassklarinette und der Stimme.

Johanna Dumfart: Gesang, Steirische Harmonika
Fabian Steindl: Zither, Kontrabass
Michael Dumfart: "singende" Klarinette, Bassklarinette, Gesang

Samstag, 6. Juli 2019, 20.30 Uhr Hof der Wallfahrtskirche Mariastein

Auskünfte und Tickets unter:
0043(0)5332/75660 oder 0664/2403216
oder unter: gabi@gma-pr.com; Tickets
beim Tourismusverband Ferienregion
Hohe Salve Wörgl oder Kufsteinerland,
bei allen Raiffeisenbanken Tirols und bei
der Buchhandlung Zangerl Wörgl;

Meisterkurse im Juli

**8.7. – 12.7.2019
JUGEND- & KINDER OPERNWORKSHOP 2019**
Landesmusikschule Wörgl,
9.00 – 15.00 Uhr täglich
8.7. Beginn: 8.30 Uhr

**9.7. – 15.7.2019
KS PROF. EDITHA GRUBEROVA**
Meisterkurs „Oper & Lied“
Begleitung: Peter Valentovic
Hotel Panorama Royal, Bad Häring
Vorsingen: 11.00 Uhr

Konzerte im Juli

**6. JULI 2019
VOLKSMUSIKABEND – TSCHJEJEFEM**
Hof der Wallfahrtskirche Mariastein
Eintritt: € 18,- an der Abendkasse
Vorverkauf: € 15,-

**12. JULI 2019
ABSCHLUSSNACHMITTAG DES
JUGEND- & KINDERWORKSHOPS 2019**
Saal der Landesmusikschule Wörgl,
14.00 Uhr
Eintritt: frei

**15. JULI 2019
LIED & OPER**
Abschlusskonzert der Meisterklasse
KS Prof. Editha Gruberova
Begleitung: Peter Valentovic
Hotel Panorama Royal, Bad Häring
Eintritt: € 18,- an der Abendkasse
Vorverkauf: € 15,-

Academia Vocalis

Eine kleine Sensation ist geglückt und die Academia Vocalis freut sich heuer besonders, dass ein absoluter „Superstar der Branche“ heuer mit einem Meisterkurs den Academia Reigen erweitert: KS Prof. Edita Gruborová hält heuer erstmals einen Meisterkurs!

Die „Prima donna assoluta“, wie sie von der Presse liebevoll genannt wird, das Phänomen der Koloratur und Diva des „Belcanto Gesangs“ feierte letztes Jahr ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum und hält ihren ersten Meisterkurs bei der Academia Vocalis 2019.

Und die Nachfrage nach aktiven Plätzen war groß. Und so verwundert es nicht, wenn das Abschlusskonzert am 15.7. um 20.00 Uhr im Hotel Panorama Royal in Bad Häring sehr international ausfällt – sind es doch alleine in diesem Meisterkurs Teilnehmer aus Russland, Ukraine, Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien, Spanien, Rumänien, Luxemburg, Kroatien, Japan, Slowakei, Korea und Tschechien, also 14 Nationen! Und Sie werden sehen: auch das Niveau der Teilnehmer wird hervorragend – also freuen wir uns schon jetzt auf einen außergewöhnlich schönen Konzertabend mit Arien auf höchstem Niveau!



Foto: Hannes Dabernig

Konzertreigen des Jugendorchesters im Sommer 2019



Foto: Josef Egenbauer

Das Jugendorchester „Musighaufn entan & herentan Inn“ nach dem Muttertagskonzert im Park des Seniorenheims Wörgl

Mit einem bunten musikalischen Feuerwerk hat das neu gegründete Jugendorchester „Musighaufn entan & herentan Inn“ mit jungen Musikantinnen und Musikanten aus Angath, Angerberg und Wörgl am 17. Mai gemeinsam mit den Bewohnern des Seniorenheims den Muttertag gefeiert. Das beeindruckende Debüt hat das Orchester bereits am 07. Dezember 2018 im Wörgler Komma gegeben.

Im heurigen Sommer gibt es 3 weitere Gelegenheiten, das Orchester unter der Leitung von Kapellmeister Thomas Wibmer zu hören:

- Am **Freitag 28. Juni** starten die Jungmusikanten mit einem Platzkonzert in letzte Schulwoche, und zwar um 19:00 Uhr im Park des Seniorenheims Wörgl, als Vorgruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl.
- Am **Donnerstag 29. August** wird um 19:30 Uhr im Musikpavillon in Angath ein Konzert gegeben, vor dem Platzkonzert der Musikkapelle Angath.
- Und am **Mittwoch 4. September** wird um 19:30 Uhr in der Dreiklee-halle am Angerberg aufgespielt, wieder vor der Musikkapelle Angerberg-Mariastein.

Auf dem Programm stehen jeweils schneidige Märsche und fröhliche Polkas, aber auch moderne Rhythmen sind zu hören. Für Speis und Trank ist bei allen Veranstaltungen gesorgt, die Jungmusikanten freuen sich über euren Besuch.

06.07.2019 OIM ROCK auf der Möslalm – ein Ferienstart der besonderen Art



Foto: Die Möslalminger

Am 07. Juli 2019 lädt der Verein „Die Möslalminger“ gemeinsam mit den Wirtsleuten zu einem rockigen Ferienstart auf der Möslalm ein.

Kulinarisch wie musikalisch wird den Gästen einiges geboten. Ab 14 Uhr erwartet die Besucher zünftige alte Tiroler Klasiker von „die drei Zugspitzen“ - von Tisch zu Tisch spielend sorgen sie mit ihren Liedern für Stimmung und Heiterkeit.

Ab 18 Uhr heizt die „Joe Carpenter Band“ mit ihrem Programm - alte Klassiker von ZZ Top, ACDC aber auch neue Rocknummern – den Gästen ein. Ein rockiger Start in die Sommerferien in einer besonderen Location für Jung und Alt.



Positive Erfahrung durch Lamas

Foto: Michaela Gratt

Im Mai machte sich die Flamingogruppe des Kindergartens Mitterhoferwegs auf den Weg nach Kitzbühel. Der aufregende Tag startete mit einer Zugfahrt zum Schwarzsee, wo die Kinder mit der Pädagogin Michaela Gratt und den Betreuern Maria und Jasmin um den See spazierten und dann am Bio-Bauernhof „Wald am See“ ankamen.

Dort wurden sie herzlich von den Besitzern Roman und Daniela Schlechter-Kitzbichler in Empfang genommen. Der Bio-Bauernhof, der gleichzeitig als Schule agiert, ist mit tollen Räumen und Materialien ausgestattet und die Kinder konnten gleich zu Beginn bei der Einführung in die Welt der Bauernhof-Tiere eintauchen. Sie erhielten auf spielerisch und pädagogisch wertvolle Weise erste Informationen

über die Tiere, die in „Wald am See“ leben. Nach einer kurzen Stärkung ging es dann los und die Gruppe wurde zum Stall gebracht. In zwei Gruppen aufgeteilt machte sich eine Gruppe auf zu den 6 Lamas. Die Kinder warteten im Stall bis die Lamas auf sie zukamen und sollten erstmal die Tiere beobachten. Der Bäuerin war es sehr wichtig, den Kindern zu vermitteln auf die Körperhaltung der Tiere zu achten. Aufgeregt durfte die Kindergarten-Gruppe dann jedes Lama einzeln begrüßen und es am Hals streicheln und darauf achten, wie die Tiere reagieren. So entwickelten die Kinder Einfühlungsvermögen und konnten eine Beziehung zu den Tieren aufbauen. Interessant war dann im Anschluss zu welchem Lama sich das einzelne Kind hingezogen fühlt und welche Persönlichkeit die Kinder anspricht.

Von dem Lama „Del Gado“ angefangen, der als Leittier die Herde anführt bis zu „Aaron“, der eher einen gemütlichen Charakter darstellt, konnten die Kinder ihren Bedürfnissen nachgehen. Neben Stärkung des Selbstwertgefühls, Verantwortung übernehmen, Abbau von Ängsten bis hin zur Förderung der Kommunikation, bietet das Arbeiten mit Lamas viele positive Lernerfahrungen.

Nebenbei konnten die Kinder auch noch die Ponies, Esel und Schafe kennenlernen und streicheln, die Hühner beobachten und machten sich dann sehr zufrieden zurück auf den langen Heimweg. Die Flamingogruppe bedankt sich sehr herzlich bei Daniela und Roman für diesen aufregenden, lehrreichen Vormittag.

Tirol

MARIASTEINERHOF ★★★★★

Fühl die Tiroler Natur.



GENUSSVOLLE ZEITEN

FRÜHSTÜCKSBUFFET

tägl. von 07.00 – 10.00 Uhr und am Samstag & Sonntag bis 10.30 Uhr

€ 15,-/Person inkl. Kaffee, Tee, Kakao, Prosecco und Säfte...

RESTAURANT-ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Samstag 14.00 – 22.00 Uhr · Sonntag Ruhetag (außer Frühstück)

Für Feiern ab 30 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Familie Radinger | 6324 Mariastein 14 | Tirol - Österreich | T: +43 5332 56717 | F: +43 5332 56717-7 | hotel@mariasteinerhof.at | www.mariasteinerhof.at

JEDEN MITTWOCH
GRILLABEND!

Erfolgreiche Sprachreise nach London

Auch heuer war es wieder so weit. Bereits zum 5. Mal hatten 43 SchülerInnen der Neuen Mittelschule 2 Wörgl die Chance in zwei unterschiedlichen Wochen die aufregende Metropole London zu besuchen.

Organisiert und begleitet werden diese Reisen von Frau Sahriban Kara BEd. Dieses Jahr wurde sie von Frau Christina Harpf, Claudia Erharter, Ramona Lusser und Herrn Johannes Lafenthaler unterstützt. Als Englischlehrerin legt sie großen Wert darauf, die Mädchen und Buben zu ermutigen, sich in der Fremdsprache mit anderen Menschen zu unterhalten und ihre Englischkenntnisse selbstbewusst anzuwenden.

Die einwöchige Sprachreise gibt den Jugendlichen eine sehr gute Möglichkeit, in die Sprache „einzutauchen“ und Sicherheit im freien Sprechen zu gewinnen. Die Erkenntnis, das erlernte Wissen praxisnah erproben und anwenden zu können, trägt entscheidend zur Lernmotivation der Jugendlichen bei. Das Angebot der engagierten Englischlehrerin wird von den Eltern und den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern gleichermaßen geschätzt. Das zeigen die zahlreichen Aussagen: „Es war einfach eine tolle Zeit in London.“

Wir haben viel gesehen: Zum Beispiel die Tower Bridge, Big Ben, Hyde Park, Madame Tussaud, Schifffahrt auf der Themse und noch vieles mehr. Das Highlight der Woche war aber das gruselige Museum London Dungeon. Beeindruckt hat uns London am Abend. Die Aussicht auf die Tower Bridge bei Vollbeleuchtung hat uns fasziniert. Spaß gemacht hat auch, die zahlreichen Sehenswürdigkeiten mit dem roten Doppeldeckerbus oder mit der

U-Bahn zu erreichen. Es war einfach eine coole Woche und wir haben so viel gesehen und entdeckt.“

Frau Sahriban Kara kann auf viele gelungene Sprachreisen zurückblicken. Dass diese immer ein voller Erfolg wurden, ist vor allem auch den mitwirkenden Lehrerinnen und Lehrern der Neuen Mittelschule 2 Wörgl zu verdanken.



Foto: NMS2

Für einen guten Start ins neue Schuljahr:

WH- und Sommerlernkurse

Auffrischungsbedarf, Schulwechsel, Wiederholungsprüfung. Die Ferien sind der ideale Zeitraum, um Wissenslücken auszugleichen, Gelerntes zu vertiefen und sich auf das kommende Schuljahr vorzubereiten. Daher bietet die Schülerhilfe auch in diesem Jahr Nachhilfe in den Sommerferien an. Die Schülerinnen und Schüler – von der Volksschule bis zur Matura – können Versäumtes nachholen, vorhandenes Wissen auffrischen und so einen Vorsprung, Selbstvertrauen und Motivation für den Schulalltag im Herbst aufbauen.

Die Schülerhilfe fördert kompetent und mit 30-jähriger Erfahrung in Tirol Kinder und Jugendliche mit erfolgreichem Nachhilfeunterricht für alle Schularten, Klassen und Fächer. Qualifizierte und engagierte NachhilfelehrerInnen begleiten den Schüler Schritt für Schritt auf dem Weg zum schulischen Erfolg und helfen Lernziele zu erreichen und Lerndefizite langfristig zu beheben. Mit den WH- und Sommerlernkursen der Schülerhilfe steht einer erfolgreichen Wiederholungsprüfung und einem guten Schulstart nichts mehr im Wege.

Die Sommerkurse der Schülerhilfe finden im Zeitraum vom 05.08. bis 06.09.2019 statt. Anmeldeschluss für die Nachhilfe im Sommer ist der 19. Juli 2019.

Die Schülerhilfe ist das erste Nachhilfe- Institut mit TÜV-Siegel nach ISO9001.

SCHÜLERHILFE – die Nachhilfe in WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332/77951, in SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242/61077, in INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512/570557, in HALL, Stadtgraben 1, 05223/52737 und in TELFS, Obermarktstr. 2, 05262/63376.

Mehr Infos unter: www.schuelerhilfe.at werbung

Jetzt anmelden!

WH + Sommerkurs

- **Auffrischung** für das neue Schuljahr
- **Fit für den Übertritt** in eine höhere Schule
- Vorbereitung auf die **Nachmatura** oder die **Wiederholungsprüfung**
- **Geld-zurück-Garantie***

*Sondertarif: nur in teilnehmenden Schülerhilfen; alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.at/innsbruck

Lassen Sie sich beraten:
www.schuelerhilfe.at

Wörgl • Speckbacherstr. 8 • 05332-77951 • Schwaz • Münchner Str. 48 • 05242-61077
Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737 • Telfs • Obermarktstr. 2 • 05262-63376
Innsbruck • Salurner Str. 18 • 0512-570557



Die engagierte Klasse der PTS Wörgl mit Frau Prof. Katharina Lindner (links im Bild)

Foto: PTS Wörgl

POLY: Unterricht auch außerhalb des Schulhauses

Durch Exkursionen, Lehrausgänge, Berufspraktische Tage und Unterricht an außerschulischen Lernorten wird in der Polytechnischen Schule Wörgl, so wie im Lehrplan vorgesehen, die Einsicht in fachlich-technische und betrieblich-organisatorische Zusammenhänge sowie in soziale Beziehungen und persönliche Befindlichkeiten in der Arbeitswelt gefördert. Diesen Lehrplanforderungen wurde die Klasse mit den Fachbereichen „Dienstleistung“ und „Handel/Büro“ vollkommen gerecht.

So besuchte sie das Familienunternehmen „Riedel Glas“ in Kufstein. Die Besichtigungstour führte durch eine Ausstellung mit der Geschichte des Unternehmens und den eindrucksvollen großen Arbeitsraum, wo man den Glasbläsern bei ihrer schweißtreibenden

Arbeit über die Schulter blicken konnte. Abgerundet wurde das Ganze durch eine faszinierende Multimedia-Ausstellung zu den fünf Sinnen.

Einblicke in die Sporthandelskette Hervis erhielten die SchülerInnen einerseits durch eine Firmenpräsentation an der Schule, andererseits durch einen Nachmittag in der Filiale vor Ort: Unter Einbindung von Lehrlingen konnten die Jugendlichen betriebliche Abläufe hautnah kennenlernen.

Auch an der Kunstmeile Trostberg beteiligte sich die Klasse – zu diesem Projekt finden Sie einen eigenen Artikel in dieser Ausgabe.

Sommerkurse von Juli bis September!

S

A

P

P

L

deine Fahrschule
in Wörgl

8-Tage Schnellkurse!

- Ausbildung aller Führerscheinklassen
- Kurseinstieg jederzeit möglich
- genieß den Fahrspaß mit unseren neuen 7er-Golfs R-Line
- Fahrschulakademie – Aus- bzw. Weiterbildung von Fahr(schul)lehrern
- Mopedevents
- Staplerkurse... ... mit der SAPPL Erfolgsgarantie!

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at



Prüfungssessen als schulische Visitenkarte

Bürgermeisterin Hedi Wechner (links) bedankte sich mit Blumen bei Schülerinnen und Lehrpersonen.

Foto: Veronika Spielbichler

Das hohe Ausbildungsniveau der Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe in Wörgl zeigt sich alljährlich bei den „Prüfungssessen“ der Abschlussklassen, die für die geladenen Gäste immer zu einem kulinarischen Vergnügen werden. Vier Stunden haben die SchülerInnen Zeit, um ein mehrgängiges Menü für jeweils vier Personen zuzubereiten, die tischweise im Speisesaal von den KandidatInnen der Service-Prüfungen bedient werden.

„Von uns gibt’s für alle Schülerinnen ein sehr gut“, lautete unisono der Kommentar der Gäste, unter denen am 20. Mai 2019 mittags auch Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner war und die sich einmal mehr mit Blumen bei den Lehrpersonen wie auch bei den

SchülerInnen bedankte. Die Publikumswertung ist dabei allerdings nicht ausschlaggebend – vielmehr beurteilt das Fachpersonal nach strengen Kriterien die Leistung der SchülerInnen, die dank der Ausbildung für die beruflichen Herausforderungen der Gastronomie bestens gerüstet sind.

Welches Menü zubereitet werden muss, erfahren die Prüflinge erst am Prüfungstag. Und dann müssen alle Handgriffe sitzen, damit dann pünktlich und zeitgleich die unterschiedlichen Menüs aufgetischt werden können. Für Schulleiterin Mag. Helga Dobler-Fuchs bilden die Prüfungssessen auch Gelegenheit, Kontakte zu Repräsentanten von Ämtern, Behörden und Institutionen zu pflegen, mit denen die Schule immer wieder zu tun hat oder zusammenarbeitet.

Das Musikinstrument Trompete spielerisch kennenlernen

Um für mehr Transparenz der Kindergartenarbeit zu sorgen, lädt die Pädagogin Michaela Gratt immer wieder Eltern in die Gruppe ihres Kindes ein, um den Tag mit den Kindern zu verbringen.

So lernen die Eltern den Kindergartenalltag kennen und können sich gleichzeitig mit ihren tollen Ideen einbringen. Motivierte Eltern, wie Christian Gruber, Musikschullehrer und Vater eines Kindes der Flamingogruppe kam, um den Kindern das Blasinstrument Trompete näher zu bringen. Sehr spielerisch und mit viel Spaß gelang es ihm die Kinder schnell in seinen Bann zu ziehen und sie für dieses besondere Instrument zu begeistern. Die Kinder durften ihrem Bewegungsdrang nachgehen und

zur Trompetenmusik tanzen und hüpfen. Aufgewärmt übten die

überhaupt ein Ton produziert wird. Mit der richtigen Mund-



Foto: Gratt Michaela

Kinder dann selbst, wie man in eine Trompete bläst, damit dort

stellung übten die Kinder in einen Wasserschlauch zu pusten.

Der elefantenähnliche Ton, der dabei produziert wurde, brachte die Kinder zum Lachen. Das Lachen verging ihnen auch nicht, als Christian sich eine Fahrradpumpe an das Bein hielt und die Kinder ihn „aufpumpen“ durften. Je mehr sie pumpten, desto höher und schneller wurde die Trompete von Christian gespielt. Neben schnell und langsam wurde ihnen auch laut, leise und hoch und tief zu spielen nahegebracht.

Die Kinder durften sogar die richtige Trompete ausprobieren. Ein paar Naturtalente haben sich schnell herauskristallisiert. Die Kinder und Betreuer der Flamingogruppe bedankten sich herzlich bei Christian für diesen lehrreichen aber gleichzeitig mit Gelächter gefüllten Vormittag.



Spielefest war ein großer Erfolg

Am Samstag, den 25. Mai fand das bereits traditionelle Spielefest für Kinder im Kinderhaus Miteinander statt.

Unter dem Motto „Fantasie“ wurden für kleine und große Kinder ein abwechslungsreiches Bastel- und Spielangebot sowie ein Geschicklichkeitsparcours und fantasievolle „Guckkästen“ im Garten und im Wald rund um das Kinderhaus zusammengestellt. Für Spannung sorgte eine attraktive Tombola und ein großzügiges Buffet mit einer Vielzahl an Köstlichkeiten rundeten den gelungenen Nachmittag ab.

Ein Dank gilt an alle helfenden Hände, die erst ein solches Fest ermöglichen!



Foto: Kinderhaus Miteinander

HAK-Schüler/innen in Europa unterwegs Learning by doing

Egal ob England, Frankreich, Italien, Spanien – die Wörgler HAK-Schüler packen gerne die Koffer und nützen die Sprachwochen nicht nur, um ihre Fremdsprachenkenntnisse zu vertiefen: Sie wollen Land und Leute hautnah kennen lernen, sich mit anderen



Foto: HAK Wörgl

Kulturen, Mentalitäten auseinandersetzen und über den eigenen „Teller“ hinausschauen. Was haben die anderen, was wir nicht haben? Was unterscheidet, aber trennt trotzdem nicht? Was verbindet uns? Worauf muss man achten, wenn man sich im Ausland nicht blamieren will? Learning by doing – besser als jedes Schulbuch. Besser als der beste Unterricht, denn: Was wir erleben, prägt uns. Was wir selbst erfahren, bleibt in Erinnerung. Sich eine eigene Meinung bilden, nicht im Klischeedenken hängen bleiben – das ist wichtig, besonders für die Jungen.

Heuer zog es die dritten Jahrgänge der BHAK Wörgl nach Bologna, London, Málaga und Mulhouse. Die „Italiener“ und „Franzosen“ nahmen am Schüleraustausch teil, waren also bei ihren Gasteltern untergebracht. Die „Spanier“ waren ebenfalls in einer Gastfamilie gut aufgehoben. Die „Engländer“ entschieden sich für eine Jugendherberge als Unterkunft. Allen gemeinsam ist aber: Sie machten unzählige, schöne Erfahrungen und kehrten mit prägenden Erinnerungen im Gepäck zurück, die sie wohl hin und wieder mal auspacken werden.

ALOIS MAYR SEIT 1862

KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

SANITÄR

Wohlfühlen in Bad und Dusche

In unserer großzügig gestalteten Ausstellung präsentieren wir Ihnen hochwertige Badewannen, Waschtische und Armaturen von namhaften Markenherstellern, dazu eine breite Auswahl an Badezimmere möbeln und Accessoires. Unsere Fachverkäufer freuen sich auf Ihren Besuch!

Pluspunkt: Bei der individuellen Gestaltung Ihres Bades sind wir Ihnen gerne auch mittels 3D-Planung behilflich.

ALOIS MAYR Bauwaren GmbH
Innsbrucker Str. 110, A-6300 Wörgl
Tel.: +43 (0) 5332 795-0, info@alois-mayr.at

www.alois-mayr.at

alois mayr[®]
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

Wörgl ehrte seine Sportler

Alle zwei Jahre ehrt Wörgl seine erfolgreichsten SportlerInnen. Die Verleiher haben dann allerhand zu tun, denn Wörgls SportlerInnen sind an Zahl und Erfolgen reich. So auch in diesem Jahr. 208 Sportlerinnen und Sportler aus 25 Vereinen waren am 18. Mai vor die Leinwand des Cineplexx geholt worden, um die Ehrung entgegenzunehmen.

Sportreferent Vbgm. Hubert Aufschnaiter und Ausschussvorsitzende GR Gabi Madersbacher hatten jedenfalls viel zu tun, um den heimischen Athleten den ihnen zustehenden Respekt zu zollen. Höhepunkt des Abends war dann auch die Auszeichnung der Sportlerin und des Sportlers des Jahres. Überraschung gab es allerdings keine. Sportlerin des Jahres wurde die erfolgreiche Schützin Franziska Peer von der Schützengilde Angerberg, die 2017 nicht nur Europameisterin, sondern 2018 auch Vizeweltmeisterin im koreanischen Changwon wurde. Zahlreiche Stockerlplätze im Weltcup und ein dritter Platz bei der Militärweltmeisterschaft in Thun 2018 runden ihre internationalen sportlichen Erfolge ab. Bei den Herren konnte es ebenfalls nur einen geben. Nämlich Sebastian Neuschmied vom Taekwondo Verein Wörgl. Insgesamt hamste Neuschmied in den vergangenen zwei Jahren 4 Österreichische und zwei Tiroler Meistertitel ein. Auch aus den Reihen der Jungsportler wurde die eindrucksvollsten Leistungen geehrt. Jungsportlerin des Jahres wurde die Skaterin Anna Petutschnigg, Jungsportler die Wörgler Schwimmhoffnung Pascal Lebeda.

DIE AUSGEZEICHNETEN SPORTLER:

ACT-SPORTAEROBIC TIROL:

Luana Kovacevic, Paula Moser, Michelle Sieberrer, Anna Höger, Alina Eisenmann, Laura Schön, Olivia Frischmann, Hanna Beigelbeck

TS WÖRGL SEKTION BASKETBALL:

Dejan Vukovic, Alexander Thlaer, Umut Can Tahtaci, Valentino Rieser, Lukas Johannes Ranft, Moritz Pirchmoser, Julian Pirchmoser, Jerome-Saam Lugsteiner, Clemens Linzbauer, Konstantin Laner, Johann Achrainner, Diego da Silva, Paul Niklas Happe, Dominik Kirchmair.

BOGEN SPORT CLUB WÖRGL:

Daniel Naschberger, Reinhard Möisinger, Selina Pumpfer, Ramona Hörl, David Meier, Nial Gschwentner

BOXCLUB UNTERBERGER WÖRGL:

Islam Aslahanow, Melih Atabey, Franz-Josef Dengg, Enes Aslan, Hüseyin Dogan, Melanie Horn, Andreas Marijancevic, Christoph Geisler, Peter Mitterer, Martin Jovic, Dominik Porta, Elias Rosic, Stefan Tschenet.

SC LATTELLA WÖRGL:

Team Iceskating: Alexander Farthofer, Brina Ryan, Sarah Haupt, Ivona Matkovic, Sharon Pendl, Anna Petutschnigg, Moritz Plank. Team Speedskating: Eva-Maria Amort, Christoph Amort, Karl Amort, Brina Ryan, Julia Paulmichl, Alexander Farthofer, Vanessa Herzog, Sophia Hladik, Hubert Opitz, Nadja Petutschnigg, Carina Kruckenhauser, Gabi Plank, Lina Oberschneider, Ivona Matkovic, Lea Matkovic, Julia Mehnert, Vanessa Mehnert, Sharon Pendl, Anna Petutschnigg, Robert Petutschnigg, Thomas Petutschnigg und Moritz Plank. SC Lattella Team Alpin: Selina Rieder.

KICKBOXEN KC KRUCKENHAUSER WÖRGL:

Anna Benedetti, Noel Salzburger, Martin Ellmerer, Daniel Judem, Matthias Zeinzinger, Lisa Heim



RADFAHREN RC ARBÖ TOM TAILOR RBK WÖRGL:

Lukas Graus, Rene Huemer, Amila Biberovic, Max Kirschner, Christian Rammer (fünffacher Österr. Meister), Rafael Gomig, Luca Oberlechner, Theresa Siller, Marina Gurtner

VEREIN RHYTHMISCHE GYMNASTIK WÖRGL:

Elisabeth Ascher, Vanessa Ascher, Alessia Avena, Denise Biberschick, Miya Fischer, Barbara Grochulska, Sophia Gwiggner, Leo Huber, Helena Kleinhans, Romana Nageler, Yuki Pan, Melina Pokerschnig, Nicol Ruprecht, Anna Sprinzl, Alessia Wimmer

SCHACHKLUB RAFFEISEN WÖRGL:

Siegfried Neuschmied, Alexander Bertagnoli, Patrick Zelbel, Christian Köpke, Elena Levishkina, Johannes Rusche, Johannes Blaskowski, Francesco Seresin, Jochen Maurer, Rupert Prediger, Florian Atzl, Thomas Steinbacher, Arthur Kruckenhauser.

SCHÜTZENGILDE ANGERBERG:

Franziska Peer

SCHÜTZENGILDE WÖRGL:

Hubert Aufschnaiter, Helmut Fill, Tanya Antonevich, Sieg-

mund Auer, Michael Bauhofer, Alfred Bauhofer, Matthias Schneider.

WSV WÖRGL WÖRGLER FLUGHUNDE:

Stella Raich, Stefan Peer, Jakob Sauerwein, Kilian Weichselbraun, Marit Weichselbraun, Timon-Pascal Kahofer, Manuel Einkemmer, Georg Gasser, Luna Hoiss, Lea Huber, Josef Ritzer.

SCHWIMMCLUB TS WÖRGL:

Chiara Edenstrasser, Elina Schweitzer, Karoline Granbacher, Kira Reid, Marie Abler, Pascal Lebeda, Pascal Mähr, Lisa Klingler, Florian Unterberger, Katrin Petzer, Nicole Perktold, Doris Perktold, Doris Kaufmann, Sebastian Feiersinger, Alexander Perktold, Anne Götzendorfer, Daniela Außerlechner, Simone Aufinger.

SPORTKEGELN ESV WÖRGL:

Anna Embacher, Günther Kofler, Hans Plattner, Johanna Gruber, Maxi Mayer, Moritz Mayer

STOCKCLUB BRUCKHÄUSL:

Roswitha Lanner, Edith Miess, Christina Gasteiger, Karin Grad, Elisabeth Rausch.

ESV WÖRGL SEKTION STOCKSPORT:

Christoph Schneider, Peter Hausberger, Gerhard Reiter, Christoph Seebacher, Tobias Fuchs, Andreas Spitzenstätter, Ernst Egger, Anton Rieder, Helmut Spitzenstätter, Martin Müller, Manfred Schipflinger, Nikolaus Gogler.

TAEKWONDO VEREIN WÖRGL:

Ares Borkenstein, Madita Flörl, Lucia Klingler, Daniel Naschberger, Sebastian Neuschmied, Anna Schneeberger, Eva Schneeberger, Felix Thurner.

TISCHTENNIS ESV WÖRGL:

Markus Dabernig, Martin Kronbichler, Alexander Mayrhofer.

ROLLSTUHLSPORTCLUB TIROLER UNTERLAND – TISCHTENNIS:

Daniel Pauger

TRIATHLON WAVE TRI TEAM TS WÖRGL:

Carina Wasle, Christian Aigner, Walter Anselm, Maximilian Sappl, Daniel Marx, Sabrina Exenberger, Johannes Mitterer, Samuel Feuersinger, Katharina Feuersinger, Therese Feuersinger, Anna Mitterer, Lisa Klingler, Lisa Fleischhacker, Sanne Kaindl, Tjebbe Kaindl, Jelle Kaindl, Lena Pfluger, Lea Schwöllnbach

VOLLEYBALL VC KLAFS BRIXENTAL:

Christoph Oberhammer, Nick Moser.

TENNISCLUB KUFSTEIN:

Christoph Oberhammer.

physiotherapie

MATTHÄUS SCHWAIGER · WÖRGL

HALLO
WÖRGL

NEU IN WÖRGL: PHYSIOTHERAPIE MATTHÄUS SCHWAIGER

Wenn's beim Sport oder im Alltag mal zwickt, zieht, sticht, oder brennt: Unsere **top geschulten** Physios kümmern sich auf Anordnung des Arztes oder in Absprache mit Fachärzten um Ihre körperlichen Beschwerden. Und das alles pronto – Termine sind bei uns in der Regel rasch erhältlich. Denn Schmerz kann nicht warten. Jetzt neu im Gesundheitszentrum Wörgl · physiotherapie-woergl.at

PHYSIOTHERAPIE · SPORTREHABILITATION · MASSAGE · LYMPHDRAINAGE

Fritz-Atzl-Straße 8, 1. Stock · 6300 Wörgl · +43 664 233 53 13 · praxis@physio-woergl.at · www.physio-woergl.at

ES KOMMT
ETWAS GROSSES

2020

450 m², Innsbrucker
Straße ... mehr
in Kürze!

Du willst 2020
Teil von etwas Neuem,
Großem sein? Dann bewirb
Dich: Physio- & Ergothe-
rapeut/in, Logopäde/-in,
Administrations-
mitarbeiter/in

FOLGT UNS AUF FACE-
BOOK & INSTAGRAM



Schützengilde Wörgl blickt auf arbeitsreiches Jahr zurück



Foto: wilhelm mair

Kassier Peter Bauhofer, Bgm. Hedi Wechner, OSM Alfred Bauhofer, SR Michael Bauhofer, Vbgm. / 1. SM Hubert Aufschnaiter.

Die Schützengilde Wörgl hielt am 22. Mai ihre diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Auf der Agenda standen nicht nur Ehrungen und Auszeichnungen, sondern ebenso Neuwahlen. Auch Bürgermeisterin Hedi Wechner und der erste Schützenmeister, Vbgm. Hubert Aufschnaiter wie auch GR Andi Schmidt waren der Einladung gefolgt.

MITGLIEDERSTAND ERFREULICH

Oberschützenmeister Alfred Bauhofer berichtete dann auch über ein schießsport- und arbeitsreiches Vereinsjahr. Erfreut ist man vor allem über den Mitgliederstand mit 230 Mitgliedern und 15 Jungschützen. Aber: „Aufgrund des hohen Mitgliederstandes musste vorerst ein Mitgliederaufnahme-stopp verfügt werden“, so OSM Alfred Bauhofer, der dann auch über eine Reihe von Aktivitäten und Überraschungen berichtete. Sehr erfreulich war vor allem der Ansturm auf das traditionelle Ostereierschießen sowie beim Vereinscup. Heuer wird dieser übrigens bereits zum 25. Mal ausgetragen. Bauhofer verspricht hier einige Neuerungen wie auch Überraschungen. Auch will sich die Schützengilde in diesem Jahr wieder beim Stadtfest präsentieren sowie an der Aktion „Sauberes Wörgl“ teilnehmen.

KK-SCHIESSSTAND SEHR FREQUENTIERT

Dies betrifft vor allem die Jägerschaft aus dem Bezirk Kufstein, die den KK-Schießstand immer gerne nützt und dort auch ihre Jagdwaffen einschießt. Auch der Jagdschutzverein Kufstein wie auch die Wörgler Stadtpolizei nützen regelmäßig den KK-Schießstand, um nicht aus der Übung zu kommen.

GROSSE INVESTITIONEN UND BAUMASSNAHMEN

Im abgelaufenen Jahr wurde seitens der Schützengilde viel investiert. So wurde eine Teilüberdachung für den 100 Meter KK-Schießstand gebaut, auch wurden und werden die Pistolenschießstände sukzessive auf digitale Scheibenauswertungsanlagen umgestellt. Dies hat sich natürlich auch auf das Vereinsbudget ausgewirkt, das trotzdem mit positiven Zahlen aufwarten kann.

SPORTLICHE ERFOLGE DÜRFEN NICHT FEHLEN

Ob Jung oder Alt, die Schützengilde Wörgl kann wieder auf viele sportliche Erfolge im vergangenen Schießjahr zurückblicken. Unter den sportlichen Erfolgen stechen besonders beim Unterland-Feuerpistolen-Cup die jeweils ersten Plätze von Matthias Schneider, Helmut Fill, Siegmund Auer in ihren Kategorien hervor. Selbiges gilt auch für die Bezirksmeisterschaft in der Feuerpistole. Auch hier wurde fünfmal der erste Platz erzielt. Bei den Tiroler Meisterschaften gab's zwei erste Plätze und in der Österr. Meisterschaft in der Luft- und KK-Pistole konnten gar sieben erste Plätze nach Wörgl geholt werden.

Den größten Erfolg feierte wohl Amita Entner, die Österreichische Meisterin wurde. Dem nicht genug. Zusätzlich konnte sie dort auch mit dem Team Tirol den Titel holen.

NEUWAHLEN BRINGEN KEINE GROSSEN VERÄNDERUNGEN

„Alles beim Alten“ könnte man sagen. Lediglich Reinhard Entner als weiterer Schützenrat rückte in den Vereinsvorstand auf. Die Wahl war dann schnell vorüber, alle wurden in ihren Positionen bestätigt.

EHRUNGEN FÜR VERDIENTE MITGLIEDER

Zum Abschluss wurde noch an zwei verdiente Mitglieder eine hohe Auszeichnung verliehen. Unter anderem erhielt Helmut Fill die Goldenen Verdienstmedaille des Bezirks-Schützenbundes, Nicolas Kecht die Verdienstmedaille in Silber.

NEUWAHLEN:

OBERSCHÜTZENMEISTER: Alfred Bauhofer.

1. SCHÜTZENMEISTER: Hubert Aufschnaiter.

2. SCHÜTZENMEISTER: Klaus Huber.

SCHRIFTFÜHRER: Andreas Obitzhofer.

KASSIER: Peter Bauhofer.

SCHÜTZENRÄTE: Martin Weiskopf, Helmut Fill, Kurt Sappl, Armin Huber, Michael Bauhofer, Reinhard Entner, Nico Kecht, Michael Fill.

LANGJÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT:

40 JAHRE MITGLIEDSCHAFT:

Ernst Graus.

50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT:

Walter Margreiter,
Friedrich Buresch.

70 JAHRE MITGLIEDSCHAFT:

Helmut Fischer sen. (Ehrung nahm sein Sohn Helmut entgegen).

SILBERNE VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKSSCHÜTZENBUNDES:

Nicolas Kecht.

GOLDENE VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKSSCHÜTZENBUNDES:

Helmut Fill.

Reger Besuch am Tag der offenen Tür beim Bogensportclub TS Wörgl

Seit über 30 Jahren besteht unser Bogensportclub.

Gegründet in Hopfgarten, seit 2000 als Wörgler Verein neu aufgestellt, war am Angerberg bis Ende 2017 unser Übungsplatz. Seit September 2018 steht uns nun in Wörgl, am Gelände der Stadtwerke hinter dem Wertstoffhof, ein neuer Übungsplatz zur Verfügung.

Am 19. Mai, einem der wenigen sonnigen Wochenenden im Mai, haben wir uns der Öffentlichkeit vorgestellt. Interessierte Besucher, unter anderem Vizebürgermeister Hubert Aufschnaiter, konnten sich mit Pfeil und Bogen vertraut machen und erfahren welche Gefühle freigesetzt werden wenn der Pfeil vom Bogen fliegt. Nebenbei konnte man sich an Bognerkräpfen, Kaffee und Kuchen stärken. Diese Sportart bietet die Möglichkeit sich in freier Natur vom Alltag zu entspannen.

Interessierte finden uns immer Samstag nachmittags ab 14.30 Uhr beim Übungsplatz.



Foto: Elisabeth Vergener



**Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein** 

BERATUNG

VERSICHERUNG

FÖRDERUNGEN

FINANZIERUNG

Prok. Wolfgang Schönlechner
 Wohnbau-Experte in Wörgl

**Wir realisieren mit Ihnen
gemeinsam Ihren Wohntraum.**
www.rbk.at

SMS Wörgl ist Schulbeachcup-Landesmeister

Frei nach dem Motto des Toursponsors „Lidl lohnt sich“ haben die Sportschüler nach einer intensiven Vorbereitung mit „Einsatz lohnt sich“, den Landesmeistertitel im größten Schulbewerb zurück nach Wörgl geholt.

Auch wenn der Finaltag in Innsbruck total verregnet war, wussten die Schützlinge von Erfolgstrainer Harald Schörghofer mit unbändigem Siegeswillen zu überzeugen und konnten die unwirtlichen Bedingungen ausblenden. Im Halbfinale wartete mit dem Akademischen Gymnasium der Erzrivale aus Innsbruck, der Seriensieger der vergangenen drei Jahre. Die Burschenmannschaft gewann, die Mädchenmannschaft verlor und so musste die Mixed Mannschaft die Entscheidung bringen, was auch mit toller spielerischer Leistung gelang. Der Jubel war riesengroß, aber jetzt wartete im Finale mit dem Gymnasium Adolf Pichler-Platz der nächste schwere Gegner. Lange Zeit waren die Spiele auf allen 3 Courts ausgeglichen bis sich letztendlich die technisch stärkeren VCB-SpielerInnen mit 3:0 Siegen durchsetzen konnten. Jetzt weinte nicht nur der Himmel vor Freude, glücklich fielen sich die

erfolgreichen Teamplayer um den Hals, das große Ziel, die Teilnahme an den Bundesmeisterschaften in Klagenfurt war erreicht! Den erfolgreichen Tag feierten auch die Un-

terstufen1-SpielerInnen, die zum Drüberstreuen 3 Stockerlplätze gewinnen konnten und sicher die Zukunftshoffnungen der SMS Wörgl im Beachvolleyball sind!



So sehen Sieger aus: Die SpielerInnen der SMS Wörgl in Innsbruck.

Foto: Helmut Holzdorfer ÖVV Lidl Schul Beach Cup

U12 des VC Klafs Brixental schlägt sich beachtlich



Foto: VC Klafs Brixental/Mario Brix

Waren auf ihrem Posten und wussten sich meist auch zu wehren: Die Burschen der U12 des VC Klafs Brixental.

Bei den Österreichischen Volleyball-Meisterschaften der U12 in Graz erreichte die mit Schülern der SMS Wörgl angetretene Mannschaft des VC Klafs Brixental einen Top-Ten-Platz. Und: Es wäre sogar mehr drinnen gewesen.

Es war wahrlich eine emotionale Achterbahn, die die U12 des VC Klafs Brixental bei den Österreichischen Volleyball-Meisterschaften in Graz erleben musste. Bereits im ersten Spiel trafen die Schützlinge von Trainer Harald Schörghofer auf die Hausherrn des Bundesligaklubs UVC Graz. Nach anfänglichem nervösen Beginn, der erste Satz ging knapp mit 23:25 verloren, wusste sich die Mannschaft um Kapitän Sebastian Hämmerle aber großartig zu steigern und erzwang einen Entscheidungssatz, den die Tiroler aber letztendlich knapp verloren.

Hotvolleys übermächtiger Gegner

Im 2. Gruppenspiel wartete dann mit den Hotvolleys aus Wien ein übermächtiger Gegner, der sich später dann auch mit dem Staatsmeistertitel krönen sollte. Eine klare Niederlage war die Folge. Und auch gegen Linz war für die U12 des VC Klafs Brixental nichts zu holen, obwohl man lange Zeit auf Augenhöhe spielte. Fehlende Routine

und mangelnde Konzentration waren aber schlussendlich für eine weitere Niederlage verantwortlich.

Sieg gegen St. Pölten

Als Gruppenletzter musste man dann noch am Ende des Tages gegen den Drittplatzierten St. Pölten antreten. Und wieder mussten die Schüler der SMS Wörgl über die volle Distanz gehen, hatten aber dieses Mal das Glück auf ihrer Seite. Den Entscheidungssatz entschieden die Tiroler hauchdünn mit 16:14 für sich. Auch das Tiroler Derby gegen Hypo Tirol konnte souverän gewonnen werden. Im Spiel um Platz neun wartet dann mit dem VC Waldviertel der nächste Bundesligaklub. Die Kampfmoral war groß, das Spiel ging allerdings trotzdem verloren. Am Ende blieb ein Top-Ten-Platz und die Erkenntnis, dass man trotz wenig gemeinsamer Trainingszeiten phasenweise schon mit den ganz großen Klubs mithalten konnte.



Wörgler Schulen stellen bei der Kunstmeile Trostberg aus

Auf Vermittlung der Euregio Inntal und dem Verein komm!unity führen Ende Mai 2019 rund 30 Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule Wörgl und der LEA Produktionsschule zur Kunstmeile nach Trostberg in Bayern.

Ganz nach dem Motto #glaubandich der SPARKASSE KUFSTEIN, eine der UnterstützerInnen dieses grenzübergreifenden Austauschprogrammes zwischen Wörgl und Trostberg, hatten die Tiroler Jugendlichen mit bildnerischer Kunst und einer Holzskulptur an der SchülerInnen-Ausstellung der Kunstmeile (www.kunstmeile-trostberg.de) teilgenommen.

Die Kunstmeile Trostberg ist Südbayerns größte Schau zeitgenössischer Kunst. Führungen, Schulprojekte, Dokumentarfilme im Stadtkino und ein musikalisches Rahmenprogramm machen die Veranstaltung zu einem besonderen Kulturereignis.

Die Tiroler und bayerischen SchülerInnen zeigten künstlerische Arbeiten zum Thema „Wasser, Feuer, Luft und Erde – die vier Elemente“. Es war spannend zu sehen, mit welchen ausgefallenen Ideen und kreativem Talent die Kunstwerke ausgearbeitet wurden.

Nach der Prämierung der TeilnehmerInnen durch den Trostberger Bürgermeister Karl Schleid hatten die Tiroler Jugendlichen noch

die Gelegenheit, die Kunstmeile zu besuchen. Die ganze Stadt dient hierbei als Galerie. So konnten die SchülerInnen entlang der Alz einige Stahlskulpturen des Künstlers Werner Pink bewundern und im Postsaal eine Vielfalt von zeitgenössischer Kunst kennenlernen.

Kayahan Kaya und Peter Warbanoff vom Verein komm!unity hatten den Kontakt zwischen den Schulen und der Stadt Trostberg hergestellt. Sie begrüßen die Möglichkeit für die SchülerInnen, an einer grenzübergreifenden Ausstellung teilnehmen zu können und Teil einer offiziellen Ausstellungseröffnung im benachbarten Bayern zu sein.

Reinhard Rausch, Projektleiter der LEA Produktionsschule: „Für unsere Jugendlichen

bot die Ausstellung eine hervorragende Möglichkeit, ihre vorhandenen Potentiale und Kompetenzen sichtbar zu machen und ihr Selbstvertrauen zu stärken“.

Die Teilnahme der Wörgler Schulen an dieser Kunstausstellung geht auf eine Kooperation zwischen den beiden Städten Wörgl und Trostberg zum Thema Ortskernbelebung und Kulturkooperationen zurück.

Esther Jennings, GF der Euregio Inntal freut sich, dass der Austausch nun auch unter Jugendlichen aus Wörgl und Trostberg stattgefunden hat. „Diese Erfahrungen im jungen Alter sollen Freude und Neugier an regionaler Kunst und Kultur und an der grenzübergreifenden Zusammenarbeit wecken“, so Jennings.



Foto: komm!unity

Tolles Ferienangebot: Sommertheater-Woche für Kinder und Jugendliche in der „Zone“ Wörgl



Foto: YA

Suchen Sie noch nach einem Ferienprogramm für Ihre Kinder? Dann gibt es für Sie und Ihre Kinder ein attraktives Angebot: Erstmals findet in diesem Jahr eine Sommertheater-Woche in der „Zone“ in Wörgl statt, bei der Ihre Kids Theaterluft schnuppern können!

Theater wirkt. Theaterspielen ermöglicht das freie Spiel in einer Gruppe. Eine ganze Woche lang können die Kinder Theaterluft schnup-

pern, in verschiedene Rollen schlüpfen und sich ausprobieren. Sie setzen sich dabei mit sich und anderen auseinander und lernen dabei ihre Stärken und Talente kennen.

Die Sommertheater-Woche ist eine Kooperation der Stadtgemeinde Wörgl und YA! Young Acting – Tiroler Theaterschule für Kinder und Jugendliche und findet in der Woche vom 05. bis 09. August 2019 statt – jeweils von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren.

Am Programm stehen Theaterworkshops mit ausgebildeten TheaterpädagogInnen von YA! Young Acting. Für Jause und Getränke ist gesorgt. Und am Ende der Sommertheater-Woche überraschen die Kids Ihre Eltern, Freunde und Verwandte mit einer kleinen Abschlussaufführung.

KOSTEN UND INFOS:

EUR 99,00

AUSKÜNFTE UND ANMELDUNG UNTER:

info@youngacting.at und 0676/5848895



Fotos: KC Knudenhäuser



Weitere Siege für Happy Fitness Kickboxteam

Vom 03.05. bis 05.05.2019 fanden in Schielleiten, Steiermark, die diesjährigen Staatsmeisterschaften im Kickboxen des Weltverbandes WAKO statt. Der Wörgler Verein Happy Fitness Kickboxteam war mit 7 Kämpfern am Start und konnte neben insgesamt vier 1., sechs 2. und einem 3. Platz mit Lisa Heim, Anna Benedetti, Daniel Judem, Matthias Zeinzinger und dem für den HSK Hopfgarten kämpfenden Roman Bründl auch noch den Staatsmeistertitel im Teamfight nach Tirol holen.

Jennifer Czappek sicherte sich in der allgemeinen Damenklasse -60kg sowohl im Pointfighting als auch im Leichtkontakt den 1.

Platz. Der 16 jährige Daniel Judem musste sich bei den Junioren -57kg im Pointfighting erst im Finale geschlagen geben, durfte dafür aber in der allgemeinen Herrenklasse über Gold jubeln. Matthias Zeinzinger rundete das Ergebnis mit Pointfighting Gold bei den Junioren -69kg und Bronze in der allgemeinen Klasse ab. Anna Benedetti startete ein Comeback und konnte sich über den Vizestaatsmeistertitel im Pointfighting in der allgemeinen Klasse -65kg freuen. Lisa Heim musste sich nach einer starken Leistung im Pointfighting erst ihrer Teamkollegin Czappek im Finale knapp geschlagen geben und wurde ebenfalls 2. Noel Salzburger konnte sich in der U 16 Klasse -57 kg sowohl im Pointfighting als auch im Leichtkontakt den

sehr guten 2. Platz erkämpfen. Seine 9-jährige Schwester Anna Salzburger brachte in der U 10 Klasse -32kg noch Silber mit nach Hause.

2 Wochen später fand vom 17. bis 19.05.2019 der Worldcup in Budapest statt. Daniel Judem und Matthias Zeinzinger kamen im „Pointfighting“ bei den Junioren jeweils eine Runde weiter, scheiterten aber an dem späteren Sieger ihrer Gewichtsklassen. Einzig Jennifer Czappek gelang im Leichtkontakt in der allgemeinen Klasse mit einem 3. Platz der Sprung aufs Podest. Lisa Heim und Noel Salzburger zeigten starke Leistungen, mussten aber letztlich vor der starken internationalen Konkurrenz resignieren.

Taekwondo Tiroler Meisterschaft 2019 in Wörgl

Anlässlich des 30-jährigen Vereinsjubiläums des Taekwondo Verein ILYO Wörgl wurde der Verein vom Tiroler Taekwondo Verband (TTDV) mit der Ausrichtung der diesjährigen Tiroler Meisterschaft betraut.

Am 29./30. Juni 2019 begrüßt der Wörgler Verein ca. 500 Teilnehmer aus Nord- und Südtirol. Bei der Gesamttirolermeisterschaft werden Titel in den Kategorien Kyorugi (Wettkampf) und Poomsae (Formen) erkämpft. Die Wettkämpfe finden an beiden Tagen ab 10 Uhr in der Sporthalle der Neuen Mittelschule Wörgl bei freiem Eintritt statt. Der Verein und der TTDV freuen sich auf die Unterstützung zahlreicher Zuschauer.

Für den Taekwondo Verein ILYO Wörgl sind diese beiden Tage eine großartige Gelegenheit, um den Sportlern zu zeigen, dass Sportlichkeit und Fairness in Wörgl einen hohen Stellenwert besitzen.

Samstag, 29. Juni 2019 ab 10 Uhr Kyorugi (Wettkampf)
Sonntag, 30. Juni 2019 ab 10 Uhr Poomsae (Formen)



Foto: Tiroler Taekwondo Verband (TTDV)

Unterberger-Boxer kämpfen gegen Russen aus St. Petersburg

Freitag, der 28. Juni ist wieder Großkampfstag bei Bauwaren Mayr in Wörgl. Die internationale Boxveranstaltung in diesem Rahmen hat bereits Kultcharakter, denn sie findet heuer zum 25. Male statt. Nicht weniger als 13 Nationen waren bisher Gäste des Boxclubs Unterberger Wörgl und immer wurden den zahlreichen Zuschauern, einmal waren es nicht weniger als 1900 Boxfans, harte und spannende Kämpfe geboten. Bauwaren Alois Mayr ist seit Beginn an der großzügige Sponsor dieses Boxevents und versorgt seine vielen Kunden und Freunde mit Eintrittskarten.

Heuer kommt wieder eine Boxstaffel aus Russland. Bereits vor 14 Jahren war eine Studentenauswahl von St. Petersburg in den Ring gestiegen und Boxfans erinnern sich noch gern an diesen dramatischen Kampfabend. Die Russen lagen bereits 10 : 0 in Führung, und alle rechneten mit einem sportlichen Debakel für die Heimischen. Doch dann starteten Unterbergerboxer eine sensationelle Aufholjagd und nach dem letz-

ten Schlussgong erreichten sie noch ein sensationelles 10:10 unentschieden.

Petersburg ist die größte Universitätsstadt Russlands und Boxen gehört zur Ausbildung aller Sportstudenten des Landes. Und das sind nicht weniger als 1200 Studierende. Man kann also sicher sein, daß mit spannenden Kämpfen zu rechnen ist, denn die Russen zeichnen sich

durch hervorragende boxerische Ausbildung und beste Kondition aus. Boxen hat in Russland eine lange Tradition und einen hohen sportlichen Stellenwert. Klar, dass sich die Unterberger in einigen Gewichtsklassen mit deutschen und österreichischen Spitzenboxern verstärken müssen, um gegen diese Spitzenmannschaft ein halbwegs gutes Resultat erreichen zu können.



Foto: Boxen bei Bauwaren Mayr

EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at



TERRASSENMÖBELDESIGN



EU-DESIGN • 6300 Wörgl
Kanzler-Biener-Str. 16
Tel: +43 (0)5332 70213
Mobil: +43 (0)664 1070213
Mail: mail@eu-design.at

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Anna Petutschnigg Wörgls Jungsportlerin des Jahres

Foto: Stadtgemeinde Wörgl



Zeigte sich sichtlich erfreut über die Auszeichnung: Jungsportlerin des Jahres Anna Petutschnigg (m.)

Im Rahmen des Inline-Speedskating-Europacups in Wörgl wurde Skaterin Anna Petutschnigg eine besondere Ehre zuteil. Sportreferent Vbgm. Hubert Aufschnaiter und Bgm. Hedi

Wechner überreichten ihr die Auszeichnung zur Jungsportlerin des Jahres. Petutschnigg konnte bei der offiziellen Verleihung aufgrund eines Wettkampfes leider nicht teilnehmen.

Wörgler Mannschaften dominieren die Tiroler Stocksport-Alpenliga 2019

Auch wenn es in der Bundesliga 1 der Herren für den ESV Wörgl nicht ganz nach Wunsch lief – die 1. Mannschaft muß in die Bundesliga II absteigen - in der Tiroler Stocksport-Alpenliga zählten die Wörgler Stocksportler zu den Besten.

Besonders erfolgreich ging die Tiroler Stocksport Alpenliga vorige Woche für den ESV Wörgl zu Ende. Drei Mannschaften waren am Start und alle drei Mannschaften schafften den Gruppensieg in ihren Gruppen.

ESV Wörgl 1 überzeugte in den 10 Spielen in der Gruppe 1 mit 8 Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage und kam insgesamt auf 69 Punkte und Platz 1 in der 1. Gruppe. Die Wörgler Herren verwiesen damit EV Angerberg 2 und 1 mit Respektabstand auf die Ränge.

ESV Wörgl 2 in Gruppe 3 holte sich ebenso Platz 1 mit 69 Punkten aus 11 Spielen knapp vor ESV Bad Häring 2 und ESV Kirchbichl 1. Damit steigt die Zweier-Mannschaft nächstes Jahr als Gruppen-Erster in die 2. Gruppe auf.

Die neu formierte Mannschaft ESV Wörgl 3 in der 6. Gruppe blieb in allen Spielen un-

geschlagen und feierte Kanter Siege am laufenden Band. Auf Platz 2 der EV Niederbreitenbach, der ebenso im nächsten Jahr mit unserer jungen Mannschaft als Aufsteiger in der 5. Gruppe antreten darf.

ESV Wörgl 1 mit Andreas und Helmut Spitzenstätter, Klaus Kogler und Martin Müller,

Johannes Lenk.

ESV Wörgl 2 mit Kurt Feldkircher, Gerhard Reiter, Hans-Joachim Auer, Peter Hausberg, Anton Rieder.

ESV Wörgl 3 mit Erich und Christopher Schneider, Martin und Christopher Seebacher, Tobias Fuchs.



Foto: ESV Wörgl



Auch Ehrungen standen auf der Tagesordnung: Andreas Hauser, Susanne Kammerlander (25 J.), Walter Patka, Johanna Obwaller (25 J.), Franz Seil, Jakob Rabl (50 J.), Robert Oberhofer jun. (Silberne Verdienstmedaille), Hans Oberhofer jun., Ramona Oberhofer (Silberne Verdienstmedaille), Wilfried Ellinger.

Foto: Wilhelm Maier

Erfolgreicher Rückblick der Bruckhäusler Schützengilde

Anlässlich der 62. Jahreshauptversammlung der Schützengilde Bruckhäusl konnte Oberschützenmeister Johann Oberhofer jun. auf ein erfolgreiches sportliches Jahr verweisen. Bei insgesamt 14 Wettbewer-

ben und Meisterschaften wurden zahlreiche Erfolge und Höchstleistungen erzielt. Besonders stolz zeigte man sich über den Nachwuchs. Herausragend die Jungschützen in der Klasse Luftpistole. Florian Prem

holte sich mit 359 Ringen die Goldmedaille im Einzel, mit der Mannschaft gar Gold. Bei den Luftgewehr-Jungschützen erschoss sich Josef Schreder mit 399,6 Ringen die Silbermedaille.



EINFACH GROSS

Entdecken Sie die umfangreiche Ausstattung dieses Sondermodells. 7-Zoll-Farbdisplay, HMI-Commander, Tempomat, Klimaautomatik, Sitzheizung, Einparkhilfe hinten, Spurwechselassistent, Spurhalteassistent, Ausparkhilfe, Rückfahrkamera, Regen- und Lichtsensor u. v. m.

MAZDA 2 TAKUMI

z. B. Mazda2
G75 Takumi
Listenpreis brutto
ab € 18.190

€ 15.590*
AKTIONSPREIS

€ 2.600 ERSPARNIS!

* Mazda2 G75 Takumi exkl. Metallic. Kurzzulassung. Nicht mit weiteren Aktionen kombinierbar. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Verbrauchswert: 4,9 l/100 km, CO₂-Emission: 111 g/km. Symbolfoto.

AUTOHAUS BRUNNER

LOFERER STRASSE 10, 6322 KIRCHBICHL | TEL. 05332/72517 | WWW.AUTOBRUNNER.AT

AUTOHAUS KRUCKENHAUSER

SCHIEFERROLLSTRASSE 17, 6250 KUNDL | TEL. 05338/8611-0 | WWW.AUTO-KRUCKENHAUSER.AT

Feurige Spendenaktion für Mary

Zum wiederholten Mal stellte sich der Wörgler Szene-Wirt „Silas“ Helmut Sailer mit einer Spende für das Hilfsprojekt „Grenzenlos helfen“ ein und übergab im Beisein von Mary und ihrem Begleiter Samuel 500,- Euro an Elisabeth Cerwenka. Das Geld, das durch den Verkauf von Sito-Feuerzeugen zusammenkam, fließt in die medizinische Behandlung für Mary.

Um 2 Euro können Sito-Feuerzeuge auch weiterhin für den guten Zweck erworben werden. Insgesamt konnte Silas aus der „feurigen“ Spendenaktion schon 1.700 Euro für Mary spenden. Und auch anderweitig konnte er dank seiner vielen Kontakte weiterhelfen – bei der Beschaffung einer Unterkunft. Mary benötigt halbjährlich neue Kompressionswäsche, deren Anfertigung und die damit verbundene medizinische Spezialbehandlung in Afrika nicht möglich ist. Nur so kann aber das Narbengewebe weich gehalten und Mary Schmerzen und Bewegungseinschränkungen erspart werden.

„Wie wir von den Ärzten erfahren haben, braucht Mary diese Behandlung, bis sie ausgewachsen ist“, erklärt Elisabeth Cerwenka, die sorgenvoll in die Zukunft blickt.

Wer sie unterstützen will, kann jederzeit auf das Konto IBAN AT34 2050 6001 0111 8040 und BIC SPKUAT22XXX bei der Sparkasse Wörgl spenden. Und noch ein Tipp für alle Volksmusikfreunde: am 30. November 2019

wird es im Komma Wörgl ein weiteres Grenzenlos-helfen Benefizkonzert geben, dessen Erlös 100 % den notleidenden Menschen in Ghana zu Gute kommt.



Foto: Veronika Spielbichler

„Feurige“ Spendenaktion: Mit dem Verkauf von Feuerzeugen kamen 500 Euro zusammen, die „Silas“ Helmut Sailer für Mary's medizinische Behandlung spendete – hier mit Elisabeth Cerwenka und Mary's Begleiter Samuel.

Wir suchen Modelle für
Permanent Make up
und Microblading
Behandlungen!

Kontaktieren Sie
uns noch heute!
05332 56671
academy@swiss-color.com



Als Modell zum Bestpreis

PERMANENT MAKE UP & MICROBLADING

Ihre Vorteile: Betonung natürlicher Schönheit,
Zeitersparnis am Morgen, Rund um die Uhr gepflegtes
Aussehen, persönliche und kompetente Beratung.

SC Cosmetics Handels GmbH · Angerberg



Botox, Filler und Fadenlifting
durch Priv. Doz. Dr. Stefan Riml,
jetzt neu bei uns in Angerberg!

Kontakt Tel.: 05332 56671

Homecaremanager

Pflege gut beraten!

Tritt ein Pflegefall in der Familie auf, sind die seelischen und körperlichen Belastungen meist enorm. Betroffene und Angehörige sind mit der neuen Situation oft überfordert. Homecaremanager berätet, organisiert und unterstützt Sie bei der Pflege zu Hause.

LEISTUNGEN:

- Situationserfassung/Anamnese
- Schnittstelle zu Ärzten, Pflegeeinrichtungen und Saniäthäusern, Physio- und Ergotherapeuten sowie Behörden
- Hilfestellung bei Pflegeansuchen, wenn nötig auch bis zur Klage vor dem Sozialgericht
- Beratung zu Pflegetechniken
- Beratung für eine barrierefreie Wohnung, bzw. einzelner Räume
- Beratung und Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln
- Beratung pflegender Angehöriger bezüglich deren Absicherung (z.B. Pensionsversicherung, Pflegekarenzgeld, Familienhospizkarenz und Familienhospizzeit)



Olaf Stephany steht Ihnen als Berater zur Seite.

Foto: Privat

KONTAKT:

Olaf Stephany - Diplom Gesundheits- und Krankenpfleger,
Gutachter für PflegegeldEinstufung
Brixentaler Straße 51, 6300 Wörgl
0660/7331207, info@homecaremanager.at,
www.homecaremanager.at werbung

Spende der Bruckhäusler Schützen an Pro Juventute

Wieder spenden die Bruckhäusler Schützen EUR 350,00 an das Kinder- und Jugendhaus Pro Juventute in Kirchbühl, die der Leiter Gottfried Emberger gerne entgegengenommen hat.

Pro Juventute, dass übersetzt „Für Kinder und Jugendliche“ heißt, bieten den Kindern 365 Tage im Jahr Hilfe im Alltag. Die Kinder erleben hier Stabilität, ein sicheres Umfeld sowie einen guten Lebensstandard und erhalten selbst im Erwachsenen Alter teilweise noch Hilfestellungen für Alltagssituationen. Die „BROOKS“ hoffen mit dieser Spende den Kindern und Jugendlichen der „Pro Juventute Familie“ geholfen zu haben, um einen gemütlichen Ausflug zu gestalten und angenehme Gedanken zu fassen.



v.l. OSM Oberhofer Hansi, Leiter Emberger Gottfried, SM Riedmann Florian

Foto: Pro Juventute

DER NEUE PEUGEOT 508 SW

WHAT DRIVES YOU?

WLTP-KONFORME MOTOREN
 **EURO 6d-TEMP**
 SOFORT VERFÜGBAR
 CO₂ Ab 100g/km

NIGHT VISION
 PEUGEOT i-Cockpit®
 ACHTGANG-AUTOMATIKGETRIEBE
 MOTION & e-MOTION



PEUGEOT

Entdecken Sie auch die 508 Limousine, die mit den „Marcus Awards“ als wirtschaftlichste & klimafreundlichste Neuheit 2018 in ihrer Kategorie ausgezeichnet wurde. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.

PEUGEOT EFFICIENT TOTAL Gesamtverbrauch: 3,8–5,7 l/100 km, CO₂-Emission: 100–132 g/km.

AUTOHAUS
Fuchs

Brixentaler Str. 8
 6305 Itter
 05335-2191-0
www.autofuchs.at

MIT PARTNERN:

Autoforum
 Inh. Ralph Mairhofer
 Zellerberg 2, 6330 Kufstein
 05372-64260

Gebrüder Oberladstätter
 Reither Anger 21
 6235 Reith im Alpbachtal
 Tel. 05337-63708

Auto-Aicher
 Hütte 13,
 6345 Kössen
 05375-6249

Autohaus Schlitters
 Gewerbegebiet 26f
 6262 Schlitters
 05288-87150

Georg Winkler
 Dorfstraße 70
 6384 Waidring
 05353-5307

Obholzer KG
 Salzburger Str. 8
 6382 Kirchdorf
 05352-63166

Das war eine starke Hallensaison der Nachwuchsvolleyballer

Mit dem Gewinn der Landesmeisterschaften im Minischulvolleyball (U12) geht eine sehr erfolgreiche Hallensaison für die Sportschüler der NMS Wörgl 1 und dem Kooperationsverein VC Klafs Brixental zu Ende.

Vizelandesmeister U11m, Landesmeister U12m, Vizelandesmeister U13m, 3. Platz LMS U19 und 3 Kadereinberufungen (Maiwald Bernhard; Halle und Beach, Guerpinar Ismail; Halle) sind die stolze Ausbeute des VCB in den Nachwuchsbewerben des TVV's! In den Schulbewerben stehen mit dem 3. Platz bei den Schoolchampionships Boys, dem Landesmeister bei den Minibewerben und dem Landesmeistertitel im Schulbeach Cup vor allem die Jungs im Rampenlicht des Erfolges.



Foto: SMS Wörgl

Saisonpreisverteilung der Bruckhäusler Schützen 2018/19

Nach einer eifrigen und spannenden Saison 2018/19 wurde bei den „Brooks“ die Preisverteilung vom Saisonschiessen abgehalten. Mit den zehn besten Ergebnissen aus heuer rund 20 möglichen Schiessen konnte eine sehr hohe Teilnehmeranzahl von gesamt 49 Schützen bei dieser Preisverteilung dabei sein. Alleine über 20 Jungschützen

konnten sich über ihren Pokal oder ihre Medaille und spitzen Sachpreise, die sie sich hart erkämpft haben, sichtlich freuen. Mit einer abschließenden hervorragenden Grillerei und gemütlichen Beisammensein wurde die Saison beendet und die „Brooks“ können ab Oktober wieder motiviert in die neue Saison 2019/20 starten.



Foto: BROOKS

citywash
Innsbrucker Str. 99
6300 Wörgl

citywash verschenkt 5 Werbeflächen

Sind Sie an einer **kostenlosen Werbefläche** interessiert? Nähere Informationen und die Rahmenbedingungen erhalten Sie unter der Rufnummer **0664 820 4900**

Aus der Wörgler Stadtchronik. Erinnern Sie sich...

Olympische Flamme in Wörgl

Auf ihrer weiten Reise von Griechenland nach Innsbruck passierte die in einer Spezialgrubenlampe geschützte Olympische Flamme, auch Wörgl. Der von Blaulichtfahrzeugen angeführte Konvoi kam, schon erwartet von einer größeren Menschenmenge, am 1. Februar 1976 am Andreas Hofer Platz an.

Zwei Männer im goldgelben Olympia Dress flankierten Bürgermeister Herbert Strobl, der das Olympische Feuer mit den Worten - „Möge das Olympische Feuer der Jugend unserer Welt, die sich zum friedlichen Wettstreit in Tirol eingefunden hat, als Sinnbild des olympischen Gedankens leuchten“ - in Wörgl willkommen hieß. Weiters wünschte Bgm. Strobl allen Teilnehmern an der Olympiade schöne und unvergessliche Tage bei den XII. Olympischen Winterspielen in Innsbruck. Es sei unser aller Wunsch, dass es zu spannenden, sportlich fairen, jedoch friedlichen Wettkämpfen komme und das diese XII. Olympischen Winterspiele uns Österreichern und insbesondere unserem Land Tirol zur Ehre und zum Ruhm gereichen mögen. Bürgermeister Strobl und die anwesenden

Vizebürgermeister Ing. Buresch und Sixtus Brunner, erhielten eine olympische Fackel mit entsprechender Inschrift überreicht. Nach kurzem Aufenthalt fuhr der Konvoi weiter nach Innsbruck. Die Stadtmusikkapelle Wörgl, die zum Empfang gespielt

hatte, ließ ihre Weisen auch zum Abschied erklingen. Der Empfang war würdig und kurz, die Zeit war vorgeschrieben.

Stadtchronist Mike Pfeffer
Kontakt: chronist.woergl@snw.at



Bürgermeister Herbert Strobl bei seiner Begrüßungsansprache

Foto: Wörgler Rundschau

Es muss nicht immer Farbe sein ...

**... auch zum Schutz vor Steinschlägen
kann der Lack Ihres Autos durch
eine Folierung geschützt werden!**



HAASER & HAASER

WERBEAGENTUR · WÖRGL

A-6300 Wörgl · Bahnhofstraße 53
Telefon +43.(0)5332.74545
Fax +43.(0)5332.74545-30
haaser@haaser.cc · www.haaser-haaser.cc

Aktuelles aus der Pfarre

Termine Juli

SONNTAG, 07.07., 10:00 UHR Kinderwagl-Gottesdienst, anschließend Pfarrfest im Kirchhof, musikalische Umrahmung des Festes durch die „Insider“, der Erlös wird zu Gunsten der Kirchenrenovierung verwendet.

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRKANZLEI IM JUNI, JULI UND AUGUST:
Montag bis Freitag: 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Danke und Pfiat' enk Gott!

Geschätzte Wörglerinnen und Wörgler!

Mit 1. September 2019 werde ich meine neue Pfarrerstelle im Salzburger Gasteinertal antreten. Somit heißt's nun für mich Abschied zu nehmen und ich tu dies durchaus mit einem wehmütigen Herzen. Seit 2003 durfte ich in Wörgl als Pfarrer tätig sein, seit 2015 auch in Bruckhäusl. Es war für mich eine sehr schöne Zeit, in der ich viele Freundschaften schließen durfte. Freud' und Leid versuchte ich mit vielen vor Ort zu teilen und gerade dadurch bin ich hier mit sehr vielen Menschen mehr als verbunden. Wörgl ist mir zur Heimat geworden und ich bin zum heutigen Tag mit Leib und Seele Wörgler Pfarrer. Und so fällt's schwer, das alles zurück zu lassen und wieder neu zu beginnen.

Dieser Neubeginn ist notwendig geworden, da die Pfarreien im Gasteinertal – 4 an der Zahl – dringend einen priesterlichen Seelsorger brauchen, der schon etwas reicher an Erfahrungen ist. Gilt es doch dort, diesen großen Seelsorgsraum zu begleiten. In Absprache mit mir hat der Erzbischof diese Entscheidung getroffen.

So möchte ich nun zuallererst euch/Ihnen allen DANKE sagen für das große Wohlwollen, mit dem ihr/Sie alle mir begegnet seid. Danke für die Unterstützung, Danke für das Mittragen pfarrlicher Angele-

genheiten, Danke für's Gebet.

Ein besonderes Vergelt's Gott den Vertreterinnen und Vertretern der Politik

Hauser und der Pfarrsekretärin Ingrid Spitzenstätter, Vergelt's Gott auch der Haushälterin Miri Scuka - allen pfarrlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern - stellvertretend für alle Danke dem PGR Obmann Mag. Heinz Werlberger und dem PKR-Obmann Hans Mauracher – DANKE allen für die tatkräftige Unterstützung.

Dass ich nicht allem und jedem/jeder gerecht geworden bin, ist mir bewusst und so bitte ich um Nachsicht. Und sollte ich jemand in irgendeiner Weise verletzt haben, bitte ich um Entschuldigung.

Ganz herzlich darf ich schon heute zu einem **festlichen Dankgottesdienst** einladen, der am **Samstag, den 10. August um 18:00 Uhr** in unserer Stadtpfarrkirche gefeiert wird, anschließend gibt es eine Agape im neuen Feuerwehrhaus. Es ist mir ein aufrichtiges Bedürfnis, bei dieser Gelegenheit noch einmal persönlich „Danke und auf Wiedersehen“ zu sagen.

Meinen Wunsch an euch/Sie alle möchte ich mit einem einfachen, aber von ganzem Herzen kommenden „Pfiat'enk Gott“ – „Gott behüte euch/Sie“ - sagen!

Herzlichst
Pfarrer Theo Mairhofer



Foto: Jasmin Hrdina

6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 8
Tel. 05332/73655, www.elektro-unterland.com

Notdienst: 0676/ 84 30 68 300

elektro UNTERLAND
Qualität der Gebrüder  **deutsch**



Foto: SH Wörgl

Hat es geschmeckt?

Bei einem Pflegeforum in Alpbach blauschte der gesamte Saal dem spannenden Vortrag eines renommierten Kochs mit Pflegeausbildung eines Seniorenheimes. Mit der scherzhaften Aussage „in der Pflege könnt ihr euch noch so anstrengen, es wird doch im Haus öfters über mein Essen gesprochen“, hatte er die Lacher auf seiner Seite. Jedem im Saal war bewusst, dass dieser Spruch seine Berechtigung hat. Essen kann ein Genuss sein.

Allen Bewohnern und Bewohnerinnen im Seniorenheim Wörgl soll dieser Genuss ermöglicht werden.

Dieser hohe Anspruch kann nur in Zusammenarbeit aller Mitarbeiter/innen im Haus erfüllt werden. Dabei spielt die fachspezifische Aus- und Weiterbildung unsere Köche, wie zum Beispiel zum Di-

plomierten Diätkoch, eine wesentliche Rolle. Im Seniorenheim Wörgl wird jedoch auch auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit ein großer Wert gelegt. Die Grundzüge und Grundkenntnisse des integrativen Pflegekonzepts nach Riedl (IPK®) werden auch allen Mitarbeiter/innen der Küche und der Raumpflege in einer jährlichen Fortbildung nähergebracht. Bei allen Bewohner/innen des Seniorenheimes wird in den ersten Wochen nach dem Einzug durch einen Koch oder Köchin eine Essbiografie erhoben. Diese Essbiografie erhebt einerseits die individuellen Wünsche, Rituale und Lieblingsspeisen, aber auch Abneigungen gegenüber gewisse Speisen. Darüber hinaus ist sie das ideale Bindeglied zur Pflege und Betreuung der Mitarbeiter/innen in den Wohnbereichen. Die laufende Abstimmung zwischen den Abteilungen der Pflege und der Küche ist mittlerweile

eine gewohnte Normalität, ein tägliches Miteinander im Sinne der Bewohner und Bewohnerinnen.

Natürlich hat jeder noch so gute Speiseplan seine Tücken und man kann es niemals jedem Recht machen. Eine Abneigung gegenüber Fisch oder Süßspeisen kann man nicht mit einem Barschfilet oder mit einem exzellenten Scheiterhaufen lösen. Hier ist Individualität gefragt. Im Seniorenheim werden pro Tag bis zu 30 individuelle Gerichte und Kleingerichte serviert, welche sich die Bewohner/innen auch kurzfristig wünschen können. Auch dem Zeitgeist wird mittlerweile Rechnung getragen, sodass immer eine vegetarische Variante zur Verfügung steht.

Wir wünschen auch weiterhin viel Appetit!

Salzkammergut – Seenlandschaft über 3 österr. Bundesländer

Ein strahlend schöner Sonnentag im Juni lockte 56 Mitglieder des SENIORENBUNDES Wörgl in eine der schönsten Landschaften Österreichs - das Salzkammergut. Schon die Anfahrt zum Mondsee auf Straßen durch üppiggrüne Felder, auf denen man die Bauern bei der Heuernte beobachten konnte, war ein Erlebnis. In St. Gilgen am Wolfgangsee konnten die Reisenden das Städtchen erkunden oder eine Kaffeepause direkt am See einlegen. Um Punkt 12 bestieg man ein Schiff, das die Senioren gemütlich an beeindruckenden Ufern vorbei, direkt zum Gasthof „Weißes Rössl“ in St. Wolfgang brachte. Dort, mit herrlichem Ausblick auf den See, wurde das Mittagessen eingenommen. Natürlich stand eine Besichtigung des Ortes St. Wolfgang am Programm:

Die Pfarrkirche mit dem weltberühmten geschnitzten „Pacher Altar“, das viel besungene „Weißes Rössl am Wolfgangsee“, sowie die winkelige Altstadt mit schmucken Häusern und einladenden Lokalen direkt am See.

Der einzige Wermutstropfen war die Suche nach einer verschwundenen Seniorin, die nach einiger Aufregung wieder gefunden wurde. Mit gut einer Stunde Verspätung konnten alle wohlbehalten die Rückfahrt von diesem wunderschönen Tagesausflug über den Fuschlsee antreten.



Foto: SB Wörgl

Älteste Wörglerin ist 104 Jahre jung

Es ist kaum zu glauben. Aber dieser Tage feierte Christine Hell ihren 104. Geburtstag. Und erfreut sich immer noch bester Gesundheit.

Christine Hell erblickte bereits 1915 das Licht der Welt. Damals regierte noch Kaiser Franz Josef die Österreich-Ungarische Monarchie. Wie auch immer. Seit 1939 ist Christine Hell in Wörgl beheimatet und beteiligte sich in dieser Zeit auch rege am Gemeindeleben.

Mehr als erstaunlich ist auch die Tatsache, dass sie noch bis vor 5 Jahren ihren Alltag ohne große Unterstützung meisterte. So besuchte sie noch regelmäßig die Zusammenkünfte des Seniorenbundes im Tagungshaus, um ihrer großen Leidenschaft, dem Kartenspiel nachzugehen.

Erst ein Oberschenkelhalsbruch machte dies dann unmöglich. Seither befindet sie sich im Seniorenheim in Wörgl und hat dort neue Spielgefährten gefunden.



Im Namen der Stadtgemeinde gratulierte Vbgm. Hubert Aufschnaiter (l.) der ältesten Wörglerin Christine Hell zum 104. Geburtstag.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

KOS, ab in den Frühling



Foto: SB Wörgl

Griechische Inselträume wurden für einige Mitglieder des SENIORENBUNDES WÖRGL wahr. Zu nachtschlafener Zeit flogen sie vom kleinen Flughafen Memmingen aus in die Ost-Ägäis. Ein schönes Hotel, nur 200 m vom Strand entfernt, ein angenehmes Klima mit vielen Sonnenstunden wartete auf die Reisenden. Die Ausflugsmöglichkeiten waren vielfältig und erlaubten den Senioren, in verschiedenste Traumlandschaften einzutauchen: KOS mit seiner quirligen Altstadt, der Johanniterburg und dem von Palmen gesäumten Hafen, ZIA im Dikeos Gebirge, KEFALOS, ein kleines Dorf auf einem Hügel an der Westseite der Insel gelegen, NISYROS, eine geheime Inselperle Griechenlands und letztendlich BODRUM, das St.Tropez der Ägäis an der Südküste Kleinasiens. Die Angebote spiegelten die Vielfalt dieser wunderschönen Insel wieder und wurden von den Senioren vielfach in Anspruch genommen.

Die Eindrücke werden den Reisenden positiv und nachhaltig in Erinnerung bleiben.

Muttertagsfahrt zur Fraueninsel am Chiemsee

Am 10.05.2019 fuhren 56 reiselustige Mütter und Väter des PVÖ Wörgl mit dem Bus nach Gstadt am Chiemsee. Bei dieser Fahrt bekamen alle ein Präsent plus ein kleines Taschengeld, was freudig angenommen wurde. Anschließend ging's dann mit dem Schiff zur Fraueninsel, wo wir beim Klosterwirt schon erwartet wurden. Nach dem sehr guten Essen hatten wir noch genügend Zeit, einen gemütlichen Rundgang um die Insel zu machen, zumal das Wetter auch mitspielte.

Um 14.30 Uhr ging's wieder mit dem Schiff retour und anschließend mit dem Bus über Marquartstein – Schleching – Kössen mit einem Zwischenstopp, bei dem es noch ein Glaserl Sekt und ein Schnapserl gab, retour nach Wörgl.

Für diese schöne Fahrt möchten wir uns bei der Reiseleitung noch recht herzlich bedanken.



Foto: PVÖ Wörgl

Arno Abler sen. feiert 90er

Foto: Stadtgemeinde Wörgl



Humor ist, wenn man trotzdem lacht: Geburtstagskind Arno Abler sen. mit Bgm. Hedi Wechner.

Auf ein bewegtes Leben kann Arno Abler sen. zurückblicken. Das konnte Bgm. Hedi Wechner bei ihrem Geburtstagsbesuch erfahren. Und auch, dass er sich nach wie vor bester Gesundheit erfreut.

Anlässlich ihres Besuchs staunte Bgm. Hedi Wechner nicht schlecht. Denn jener Mann, der ihr die Tür öffnete, musste seinem Alter wohl ein Schnippchen geschlagen haben. Mit einem breiten Lächeln und guten Fußes empfing Arno Abler sen. die Wörgler Stadtchefin. Und wusste dann auch auf humorige Weise, viele interessante Geschichten aus seinem Leben zu berichten. So auch von seinem Kriegseinsatz trotz jugendlichem Alters oder seinen berufsbedingten Fahrten auf hoher See, die ihn bis nach Shanghai, Japan und Australien brachten. Allemal ein bewegtes Leben, das scheinbar keine Spuren hinterlassen hat.

MÜTTER - ohne sie wären wir alle nicht da

Die Muttertagsüberraschungsfahrt 2019 führte 93 Seniorinnen des SENIORENBUNDES Wörgl zum Landgasthof Post in Thiersee. Nach Begrüßungsworten und einem launigen Gedicht über Mütter des Obmannes Helmut Knoll wurden die Gäste mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Auch GR Michael Riedhart nahm an dieser Veranstaltung teil. Erinnerungen an die Kinder- und Jugendzeit wurden wach. Wen noch der Hunger plagte, konnte sich bei einer Jause stärken. Mit der Überreichung einer Rose an alle Seniorinnen endete der trotz Regenwetters sehr unterhaltsame Nachmittag.



Foto: SB Wörgl

www.sawo.media - *Ihr Erfolg ist unser Ziel -*
VIDEO WALL WERBUNG DIE WIRKT

Sommeraktion -20% auf sämtliche
 Preise auf der Website.



Sichern Sie sich JETZT den einmaligen Preisvorteil!

Individuell und fachkundig zeigen wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre profunden Möglichkeiten auf.

www.sawo.media - IHR Sparringpartner für erfolgreiche Videowall-Werbung: 0664 82 04 900



Impressionen 1. Wörgler Sommernacht



Fotos: Stefan Ringler

THE 8



Symbolfoto

UNTERBERGER
/// Faszination Auto

Endach 32, 6330 Kufstein
Telefon 05372/6945, info@unterberger.cc
www.unterberger.bmw.at

BMW 8er Coupé: von 235 kW (320 PS) bis 390 kW (530 PS),
Kraftstoffverbrauch gesamt von 6,1 bis 9,8 l/100 km,
CO₂-Emissionen von 160 bis 224 g CO₂ / km.



BAYERISCHE MOTOREN WERKE

ERÖFFNUNG NEUES LAGERHAUS WÖRGL!

Gültig von 27. bis 29. Juni 2019

FEIERN SIE MIT!

UNSER

X LAGERHAUS

DIE KRAFT AM LAND

DONNERSTAG

27.

JUNI 2019

FREITAG

28.

JUNI 2019

SAMSTAG

29.

JUNI 2019

NUR AM SA, 29. JUNI VON 9 - 14 UHR

NUR AM 29. JUNI 2019!

-15%*
Auf das gesamte
Bruder-Sortiment

bruder



*Aktion nur gültig am 29. Juni 2019 im Lagerhaus Wörgl. Ausgenommen bereits reduzierte Ware.

**GROSSES
KINDERPROGRAMM**
Mit Mega-Hüpfburg,
Kinder und Spielplatz,
gratis Eis für Kinder



**Euflo Plantahum
Premium, 65 l**

Gütesicherte, nährstoff-
reiche Premium-Pflanz-
erde mit Tonmineralien,
Langzeitdünger und
Quarzsand, nimmt Gieß-
wasser leicht auf, enthält
alle Nährstoffe, die für ein
prächtiges Gedeihen der
Pflanzen notwendig sind,
(1 l = 0,15)

W. 30233752

KRAFTAKT

statt 12⁹⁰

990*

Sack

Sie sparen 23%



Silberquelle Krachert oder
Limonade, 12er-Tray

12 x 0,5 l PET Flasche,
verschiedene Sorten

KRAFTAKT

12er Tray kaufen &
nur 10 Flaschen
bezahlen!

AKTION



Zipfer Märzen

MW, 1 Kiste = 20 x 0,5 l, [0,5 l = 0,69]

W. 140301

KRAFTAKT

statt 20⁴⁰

13⁹⁰*

Kiste

Sie sparen 32%

FÜR ALLES, WAS DAS LEBEN AUF LAGER HAT.